



ÖNSCHAS GMENDSBLÄTTLI

JULI 2018



Tourismus aktuell

Neuigkeiten aus dem Verein

Naturschutz

Schützenswertes Laternsertal

Bischofsvisite

Besuch von Bischof Benno Elbs

AUS DER GEMEINDESTUBE

Vorwort Bürgermeister	02
Naturschutz im Laternsertal	03
Laterns Tourismus.....	07
Sitzungsprotokoll 19. Sitzung.....	08
Sitzungsprotokoll 20. Sitzung.....	10
Sitzungsprotokoll 21. Sitzung.....	12
Infoabend Polizei	13
Kindergartengelände Spielplatz	14
Vorarlberger Walservereinigung	14
Willkommen in Laterns	15
Impressum.....	15

**NEUES VON DEN
BILDUNGSEINRICHTUNGEN**

Kindergarten und Spielgruppe	16
Volksschule	18
Mittelschule Zwischenwasser	20
Offene Jugendarbeit.....	22

**VEREINE UND
DORFGESELLSCHAFTEN**

Trachtenverein.....	23
Familienverband	24
Bergfreunde.....	25
Schiverein.....	26
Laternser Bäuerinnen	28
Freiwillige Feuerwehr.....	28
Schützenkompanie.....	30
Sunshine Chörle	30
First Responder	31
Musikverein	32
Laternser Chörle.....	33
Pfarre Laterns.....	34
MOHI	35

NEUES AUS DEM DORFLEBEN

Unsere Jubilare	36
Senioren „AKTIV“	36
Flurreinigung.....	37
Erfolgreiche Laternser	37
Seilbahnen Laterns.....	38
Wanderungen Laternsertal	38

**TERMINE, SPASS UND
WISSENSWERTES**

Veranstaltungskalender.....	40
-----------------------------	----

**Liebe Laternserinnen
und Laternser!**

Was wäre unser Dorfleben ohne unsere Vereine?

Ob kirchliche oder weltliche Anlässe, unsere Ortsvereine sind mit ihren ehrenamtlichen Mitgliedern immer zur Stelle. Es bedarf nur einer kurzen Organisationsbesprechung und jede Veranstaltung bzw. jeder Arbeitseinsatz ist so gut wie gestartet und wird umgesetzt.

Auch bei Einsätzen, die im Dienste der Gemeinde sind, sei es die Flurreinigung oder das Aufräumen von Schlägen im Wald, sind die fleißigen Hände nicht weg zu denken.

Bei den diversen Obleute Sitzungen durfte ich einen freundschaftlichen und hilfsbereiten Umgang miteinander erfahren, der absolut vorbildlich ist.

So ist es für jeden Verein eine Selbstverständlichkeit, dass bei einem Jubiläumsfest eines anderen Vereines tatkräftig bei der Durchführung mitgeholfen wird.

Ob sportlich, kulturell, musikalisch oder einfach sinnvoll die Freizeit gestalten, unsere Vereine leisten einen unbezahlbaren Beitrag für unsere gegenwärtige und nachfolgende Generation. Die wertvolle Jugendarbeit erhält nicht nur den jeweiligen Verein sondern auch die Dorfgemeinschaft.

Ich bedanke mich hiermit bei allen Vereinsmitgliedern unserer dreizehn Vereine und bin stolz darüber, in unserem kleinen Örtchen Laterns, eine beispielhafte Vereinskultur unterstützen zu dürfen.

Euer Bürgermeister
Heinz Ludescher

Naturschutz im Laternsertal

Schützenswerte Lebensräume

Das Laternsertal zeichnet sich durch besondere landschaftliche Schönheiten aus. Vielfältige Landschaftsformen prägen das Tal, welches eine Gesamtlänge von ca. 13 km umfasst. Von einem schluchtartigen Talausgang auf ca. 500 m Seehöhe bis hinauf zu den alpinen Landschaftsformen des Furkajochs auf ca. 1760 m erstreckt sich die Gemeinde Laterns vorwiegend in Ost-West-Richtung (um genau zu sein: die Gemeinde Laterns reicht sogar über das Furkajoch in österlicher Richtung hinaus).

Neben den Alpflächen haben die Wälder den größten Flächenanteil im Laternsertal. Etwa 1713 ha der Gesamtfläche des Tales bestehen aus Wäldern, ca. 520 ha befinden sich dabei im Besitz der Gemeinde Laterns.

Einige Gebiete der Talschaft sind praktisch unberührt geblieben und erscheinen deshalb besonders schützenswert. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass schon bereits vor vielen Jahrzehnten Teile unseres Tales einem besonderen Status zugewiesen worden sind.

Im Bundesland Vorarlberg werden besonders schützenswerte Gebiete entweder in Naturschutzgebiet, Ruhezone, Landschaftsschutzgebiet, Europaschutzgebiet, Biosphärenpark oder als örtliches Schutzgebiet eingeteilt. Aktuell sind in Vorarlberg insgesamt 25 Bereiche als Naturschutzgebiete ausgewiesen.

Das flächenmäßig größte Naturschutzgebiet ist das „Hohe Kugel – Hoher Freschen – Mellental“ Gebiet, welches 7500 ha umfasst und somit mehr als die Hälfte der insgesamt ausgewiesenen Flächen der Vorarlberger Naturschutzgebiete ausmacht. Zum Vergleich dazu umfasst das flächenkleinste und gleichzeitig auch jüngste Naturschutzgebiet (2013) - Alter Rhein Hohenems - nur 4,8 ha.

Das älteste – das Rheindelta - wurde bereits im Jahre 1942 unter Naturschutz gestellt. Im Jahre 1979 verordnete die Landesregierung nach Absprache mit den betroffenen Gemeinden, die unbefristete Unterschutzstellung der Gebiete um die Hohe Kugel,



Hoher Freschen im Laternsertal, sowie das Mellental. Somit erstreckt sich dieses Gebiet über 3 Bezirke des Landes: Bezirk Bregenz mit den Gemeinden Damüls, und Mellau, der Bezirk Dornbirn mit den Gemeinden Dornbirn und Hohenems sowie der Bezirk Feldkirch mit den Gemeinden Fraxern, Götzis, Klaus, Koblach, Laterns und Viktorsberg. Das Schutzgebiet umfasst fast das gesamte Mellental sowie auch Teile des ins Alpenrheintal entwässernden Ebniter Tals. Auf dem Gemeindegebiet Laterns liegen die Alpgelände Vordergarnitzalpe, Sackalpe, Gampernestalpe, Neu- u. Altgerachalpe, die Alpe Gävis sowie die Obere Saluveralpe in dieser Schutzzone.

Laut dem Biotopinventar 2014 des Landes Vorarlberg sind 1/3 der 4377 ha großen Gemeinde Laterns, als Biotopflächen ausgewiesen.

Die Übleschlucht wurde sogar im Jahr 2014 in das europäische Netzwerk „Natura 2000“ aufgenommen und zum Europaschutzgebiet erklärt. Die hohen, senkrecht abfallenden Felswände der Übleschlucht beherbergen eine Vielzahl von Kleinstlebensräumen für eine besonders schützenswerte, hochspezialisierte Tier- und Pflanzenwelt.

Der Waldausschuss der Gemeinde Laterns legt weiterhin großen Wert auf die Bewahrung von schützenswerten Gebieten und beabsichtigt im Bereich Lachawold eine 23 ha große Waldfläche als „Naturwaldzelle“ auszuweisen.

Bei der Gemeindevertreterversammlung vom 24.1.2018 stellte Ing. Herbert Erhart, Abteilung Umwelt- und Klimaschutz beim Amt der Vbg. Landesregierung, die Voraussetzungen für die Ausweisung sowie Fördermöglichkeiten von Naturwaldzellen vor und beantwortete Fragen der zahlreich erschienenen, interessierten Bevölkerung. In einer gemeinsamen Sitzung des Waldausschusses mit der Küblereigenossenschaft konnten weitere Punkte abgeklärt werden. Eine zusätzliche Begehung mit Vertretern der Genossenschaft hat am 23.06.2018 stattgefunden.

Was ist eine Naturwaldzelle (NWZ)?

Naturwaldzellen sind urwaldartige Waldteile, die einer natürlichen Entwicklung überlassen werden. Sie zeichnen sich mit einer hohen Artenvielfalt unterschiedlichster



Tiere, Pflanzen und Pilze aus. Auf eine Holznutzung wird freiwillig verzichtet.

Für die Ausweisung einer NWZ müssen verschiedene Kriterien erfüllt sein:

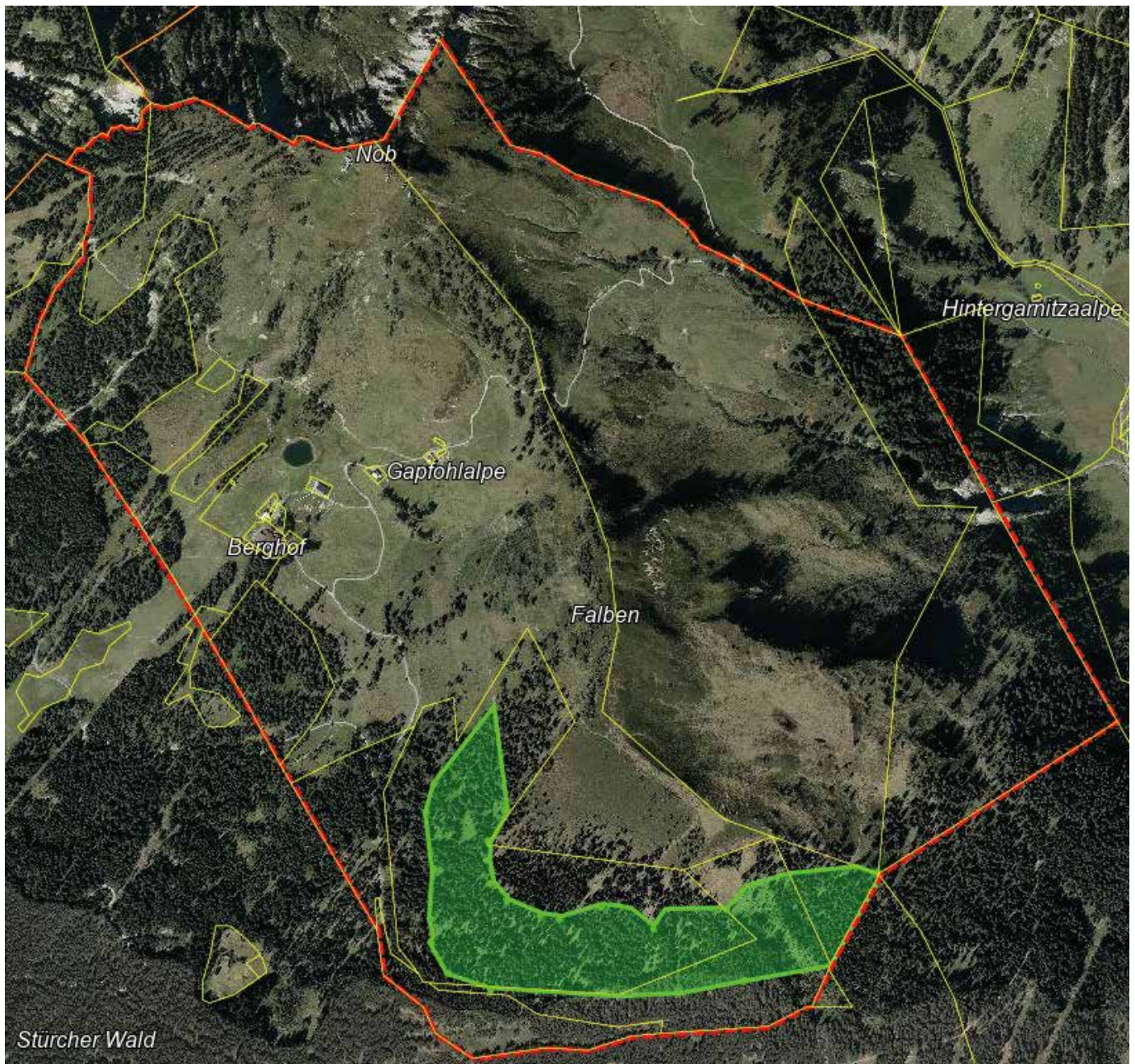
- natürliche Baumartenmischung bzw. standortgemäße Waldgesellschaften
- relativ hoher Anteil an stehendem und liegendem Totholz in verschiedenen Zersetzungsstadien
- relativ hoher Anteil an Höhlenbäumen
- befriedigende Verjüngung der Baumarten (Sicherstellung der Walderneuerung)
- Vorkommen von Organismen als Indikatoren für einen naturnahen Waldzustand (zB: Flechtengemeinschaften, Pilze, holzbewohnende Käfer, Spechte, uvm.)
- weitgehendes Fehlen von Wald-Weide, Holznutzung und Forstwegen

Lage der NWZ:

Die NWZ liegt im Gebiet: Tschugenhalde einwärts – ca. 120 m ob Treietweg – Lachenwald – Hirschbäder – Laubezug in Richtung „Seele“.

Diese Gegend zeichnet sich aus:

- abgelegen (kein Tourismus), keine Forststraßen
- seit Generationen keine forstlichen Nutzungen und damit der natürlichen Entwicklung überlassen
- Urwaldcharakter Rückzugsgebiet und Lebensraum für viele Tier-, Pflanzen- und Pilzarten



Die grün hinterlegte Fläche: das geplante, ca. 23 ha große Gebiet der Naturwaldzelle (geringfügige Änderungen vorbehalten). **Rot umrandet:** das Alpgebiet Gapfohl, ca. 311 ha

Das geplante Gebiet erfüllt die Voraussetzungen für die Ausweisung einer NWZ

sich weitgehend an natürlichen, geländebedingten Gegebenheiten.

Wie sind die Grenzen festgelegt worden und durch wen ist dies erfolgt?

Gibt es eine Förderung?

Bei insgesamt 3 Begehungen ist die Grenzziehung gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde, der Alpe, des Forstbetriebes, des Waldausschusses sowie der VlbG. Landesregierung erfolgt. Dabei orientierte man

Die Vorarlberger Landesregierung gewährt im Rahmen eines Vertragsnaturschutzes für die Ausweisung von Naturwaldzellen Förderungen. Die Förderungshöhe ist abhängig von der Bonität des Waldbestandes und würde im hier vorliegenden Fall € 75/ha und Jahr, das

sind über den Vertragszeitraum von 10 Jahren € 17.250,00, betragen. Mit diesem Förderungsvertrag wird die Zielsetzung verfolgt, die Naturwaldzelle langfristig zu erhalten und daher den Vertrag mit dem Land nach 10 Jahren um weitere 10 Jahre zu verlängern. Sollten die Organe der Gemeinde nach 10 Jahren an keiner Vertragsverlängerung mehr interessiert sein, so sind die erhaltenen Fördermittel zurückzuerstatten.

Bei allfälligen Extremereignissen wie Windwurf, Käferbefall, Lawine, Vermurungen etc. wird einvernehmlich mit dem Grundeigentümer, der Behörde und dem Fördergeber eine Lösung gesucht.

Das Gebiet bleibt grundsätzlich auch weiterhin zugänglich d.h. es erfolgt keine Einzäunung und es besteht auch kein Betretungsverbot. Wie schon seit vielen Jahren gehandhabt, sind von der BH Feldkirch verordnete jagdliche Ruhezeiten zu beachten.

Wie schaut der weitere Fahrplan aus?

In einem Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung vom 7.3.2018 wurde das Projekt grundsätzlich gutgeheißen und der Bürgermeister beauftragt, in Verhandlungen mit dem Land zu treten. Der Vertrag liegt nun vor, sodass im Juli in einer Gemeindevertretungssitzung der Beschluss über die Ausweisung der Naturwaldzelle im Gebiet Lachawold gefasst werden soll, um dann in der Folge beim Amt der Landesregierung den entsprechenden Förderungsantrag einzubringen.

Wie ist die Meinung des Waldausschusses?



Es wäre weder der Gemeinde selbst, noch der Natur von Nutzen, wenn dieser seit Jahrzehnten unberührte Waldbereich durch Holznutzungen verändert würde, zumal aufgrund der Bringungssituation die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben ist.

Wir befürworten einen Anteil von 4,4 % der insgesamt 520 ha Gemeindefläche oder ca. 0,6% der Gemeindefläche außer Nutzung zu nehmen und der Natur bzw. der Tier- und Pflanzenwelt zu überlassen.

Entsprechende Förderungsmöglichkeiten sollen ausgeschöpft werden. Nach Meinung des Waldausschusses wird hier vorbildliche Nachhaltigkeit praktiziert. Hier wird ein einzigartiges Naturjuwel für zukünftige Generationen erhalten.

Für den Waldausschuss
der Gemeinde Laterns:
Obmann Gerold Matt



Verein Laterns Tourismus



Neuer Vorstand und geplante Veranstaltungen

Bei der außerordentlichen Generalversammlung am 29.01.2018 vom Verein „Laterns Tourismus“ wurde ein zum Teil neu besetzter Vorstand für eine Funktionsperiode von 3 Jahren gewählt.

Der Verein besteht aus rd. 20 Mitgliedern und der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Gerold Welte
Schriftführerin: Bettina Nesensohn
Obmann Stv.: Karlheinz Schmid
Kassierin: Margit Groeneveld

Weitere Vorstandsmitglieder: Dr. Walther Thöny (Seilbahnen Laterns), Marco Madlener (Ansprechpartner für gewerbliche Vermieter) und Gernot Gögele (Ansprechpartner für private Vermieter und regionale Produkte aus Laterns)

Zweck des Vereins (Auszug aus den Statuten):

Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt die Förderung des Tourismus in der Gemeinde Laterns und der im Interesse ihrer Einwohner und Gäste gelegenen Einrichtungen und Freizeitgestaltungen.



Mitwirken bei der Gestaltung des Ortsbildes und touristischen Einrichtungen

Einrichtungen:

Betreuung und Instandhaltung der Sommerwanderwege durch freiwillige Wegwarte, ohne die das umfangreiche Wegenetz von Laterns wohl kaum in einem so guten Zustand sein könnte.

Weitere geplante Einrichtungen welche durch den Verein forciert und koordiniert werden:

- Zweite Bauetappe und Weiterführung vom Winterwanderweg
- Wandertaxi von Laterns nach Damüls mit

Zwischenhaltestellen

Freizeitgestaltungen

Geplante Veranstaltungen 2018 vom Verein „Laterns Tourismus“:

17.07.2018: Geführte Wanderung durch die Üble Schlucht

17:00 Uhr Treffpunkt Gemeindeamt Laterns – Busfahrt bis Brücke Übersaxen – Netschelweg – Üble Schlucht – Laterns - Ausklang in „Bickel's Mostschenke“
Preis: € 12 incl. Busfahrt bis Übersaxen-Brücke, 2 Getränke und Wanderführer

26.07.2018 und 09.08.2018: Geführte Sonnenaufgangs - Wanderung

04:30 Uhr Treffpunkt Parkplatz Seilbahnen Laterns – Busfahrt bis zur Gävis Alpe (1746 m) - Wanderung zur Matonaspitze (1997 m) – Sonnenaufgang – Wanderung zum Freschenhaus – Frühstück – Wanderung bis zur Alpe Saluver – Rückfahrt mit dem Bus bis zum Parkplatz Seilbahnen Laterns
Preis: € 25 incl. Bus hin und zurück, Frühstück und Wanderführer

03.08.2018 Firobat Wanderung zur Unt. Leue Alpe

16:00 Uhr Treffpunkt Parkplatz Seilbahnen Laterns – Wanderung über Gerstenböden bis zur Unt. Leue Alpe – gemütliches Zusammensitzen mit Stärkung – Rückfahrt mit dem Bus von der Unt. Leue Alpe bis zum Parkplatz Seilbahnen Laterns
Preis: € 12 incl. Busrückfahrt, 2 Getränke und Wanderführer

Sämtliche Veranstaltungen finden nur bei schönem Wetter statt. Voranmeldungen sind bis zum Vortag, 11 Uhr beim Tourismusamt Laterns möglich.

Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl.

Weitere Auskünfte erteilt:

Bettina Nesensohn Tourismusamt,

Tel: +43 (0)5526 - 212-3

Mail: tourismusamt@laternsertal.at

Auf ihre Teilnahme an den Wanderungen freut sich der Verein „Laterns Tourismus“!

Gerold Welte

Protokolle der öffentlichen Sitzungen

Wichtiger Hinweis: Bei diesen Berichten handelt es sich jeweils um Auszüge aus den Niederschriften (Sachverhalte und Beschlüsse). Der Volltext kann im Internet (www.laterns.at) abgerufen oder bei der Gemeinde eingesehen werden.

24. Januar 2018

19. ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 3 BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS UND DER AUSSCHÜSSE

Des Bürgermeisters

Verkehrsprobleme

In der Skisaison kommt es immer wieder zu Verkehrsproblemen durch Verkehrsüberlastung. Eine Besprechung mit den Beteiligten über mögliche Lösungen ist geplant.

Sturmschäden Wildpark Feldkirch

Die Anlagen im Wildpark Feldkirch wurden beim Sturm in Januar 2018 stark beschädigt. In der Regio-Vorderland wurde besprochen, dass der Wildpark hier finanziell unterstützt wird, die Gemeinde Laterns hat einen Betrag von EUR 300,00 gespendet.

ASZ Vorderland

Am 12.1.2018 fand die konstituierende Verbandsversammlung vom Gemeindeverband ASZ Vorderland Verband statt.

Obleute-Sitzung

Am 13.12.2017 fand die Obleute Sitzung statt, neuer Obmann ist Christoph Nesensohn. Eine weitere Sitzung fand am 10.1.2018 statt, dabei ging es um die Organisation der Faschingsveranstaltung am Faschingssonntag.

Windwintergatter

Im Wildwintergatter und im angrenzenden Privatwald von Robert Nesensohn wurden erhebliche Schälschäden festgestellt. Diese werden darauf zurückgeführt, dass die Beckenwald-Fütterung aufgelassen wurde und die Tiere sich daher im Bereich vom Wildwintergatter aufhalten.

Gemeindebedienstete

Elisabeth (Lilly) Nesensohn tritt mit 31.01.2018 ihren wohlverdienten Ruhestand an. Ihre Nachfolgerin wird Bettina Kohler, sie hat ihren Dienst bereits am 15.01.2018 begonnen.

Sanierung Tiefenbachbrücke

Die Tiefenbachbrücke (Teilabschnitt L51) wird saniert, die kommissionelle Bauverhandlung findet am 20.02.2018 statt. Das Projekt wird vom Amt der VlbG. Landesregierung geleitet.

Errichtergesellschaft JUFA Projekt

Am 25.01.2018 werden die Verträge zur Gründung der Errichter Gesellschaft für das JUFA-Projekt unterzeichnet.

Wiesweg

Am 22.01.2018 fand auf der Gemeinde Laterns eine Besprechung mit dem Bürgermeister der Gemeinde Satteins, dem Obmann der Bauern Satteins sowie dem Obmann der Agrar Übersaxen statt. Es wurde vereinbart, dass die Kosten für die Instandhaltung des Wiesweges, der für den Viehtrieb benutzt wird, weiterhin von allen drei Parteien getragen werden.

Der Ausschüsse

Wald und Jagd:

Gerold Matt berichtet, dass es durch den Sturm im Jänner zu Windwurf gekommen ist.

Insgesamt handelt es sich um ca. 130 – 150 fm Holz. Laterns hatte großes Glück im Vergleich mit anderen Gebieten. Die Käfertanne muss zeitnah gerüstet werden. Die Aufrüstung des Windwurfs wird abhängig von der Witterung erfolgen.

Öffentlichkeitsausschuss und Redaktionsteam

Dietmar Breuß berichtet, dass aktuell intensiv an der nächsten Ausgabe von „Önschas Gmendsblättli“ gearbeitet wird. Wie bereits berichtet, werden zukünftig nur drei Ausgaben pro Jahr erscheinen.

Familie und Kultur:

Bianca Kumpitsch berichtet, dass am 16.01.2018 eine Besprechung mit dem OJA Vorderland, Dabei wurde auch die Statistik des OJAs für das vergangene Jahr präsentiert. Die OJA-Mitarbeiterinnen sprechen den Jugendlichen in Laterns ein Lob aus. Vereinbart wurde, dass ab 2018 „Önscha Treff“ von Jugendlichen ab dem Jahrgang 2007 besucht werden darf. Die Altersgrenze wird zukünftig jährlich in einer Gemeindeinfo bekanntgegeben.

Bau und Infrastruktur:

Roland Matt berichtet zum WC-Innerlaterns, dass der Anwalt mit der Vertragserstellung beauftragt wurde. Zu Verzögerungen kam es auch, weil die Diözese nicht von Anfang an über das Bauvorhaben informiert war.

Des Vorstandes

Daniel Lins berichtet, dass dem Ansuchen auf Ausnahmegenehmigung wegen Kleinräumigkeit gem. § 22 RPG (Raumplanungsgesetz) von Karlheinz Schmid zugestimmt wurde.

Dem Antrag vom Kirchenchor für einen Unterstützungsbeitrag wurde zugestimmt, sie erhalten € 300,00, gleich wie im Jahr 2017.

Änderungen der Versicherungsverträge wurden gem. den Angeboten unseres Versicherungsmaklers vom Büro Exacta zugestimmt.

Holzverkauf Beckenwald / Schadholz Stürcher: Die Holzarbeiten Beckenwald wurden von der Agrar Rankweil aufgerüstet. Die Kosten für die Holzarbeiten, die Seilbahn und den Transport bis zum Parkplatz Übersaxen werden von der Agrar-Rankweil in Rechnung gestellt. Die Gesamtmenge beträgt hier 16.53 fm. Den Angebotszuschlag erhielt Simon Nesensohn für Beckenwald sowie Schadholz Stürcher.

Zur Zahlung wurden folgende Rechnungen freigegeben: zwei Rechnungen der Fa. Hilit & Jehle, Feldkirch, für Belagsflickarbeiten und Belagsarbeiten beim Grünmüllplatz. Eine Rechnung der Firma Dachdecker Peter Koblach, für div. Instandhaltungsarbeiten beim mittlerem Gebäuden auf der Alpe Wies.

Der Anfang des Winterwanderweges ist nicht für alle leicht zu finden, daher wurde bei der letzten Kurve vor dem Parkplatz Kühboden ein entsprechendes Hinweisschild aufgestellt

TOP 4 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE NATURWALDZELLE

Der Vorsitzende informiert, dass das Thema Naturwaldzelle bereits seit längerem in Bearbeitung ist. Im vorangegangenen Vortrag hat Ing. Herbert Erhart die Vorgaben für eine Naturwaldzelle erörtert. Die zahlreichen Fragen der Anwesenden wurden gehört. Er fragt an, ob es weitere Fragen gibt oder weitere Informationen gewünscht werden - es folgen zahlreiche Wortmeldungen. Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Beschlussfassung zur Naturwaldzelle zu vertagen und weitere Informationen einzuholen. Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen (7 Zustimmungen, 6 Gegenstimmen).

TOP 5 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN TEILBEBAUUNGSPLAN UND DIE ÄNDERUNGEN DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES FÜR LATERNS-MAZONA

Der Vorsitzende informiert, dass das Amt der VlbG. Landesregierung, Abteilung Raumplanung, uns aufgefordert hat, mit der Beschlussfassung über den Teilbebauungsplan und die Änderungen des Flächenwidmungsplanes für Laterns-Mazona zu warten. Sie stehen in Kontakt mit dem Raumplanungsbüro Falch, um Details in den Unterlagen abzuklären und neu erarbeiten zu lassen. Wir müssen dies Änderungen abwarten, dieser Tagesordnungspunkt wird daher vertagt.

TOP 6 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE FESTLEGUNG DER NUTZ- UND BAHNLOSE 2018

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Gerold Matt, der den Vorschlag, welchen der Ausschuss für Wald & Jagd erarbeitete hat, für 2018 verliest:

„Laut Holzlosenstatut der Gemeinde Laterns, § 4 Arten des Holzbezugsrechts, ist das Ausmaß/ Entschädigung von der

Gemeindevertretung jährlich festzulegen.

Vorschlag vom Waldausschuss an die Gemeindevertretung für 2018:

- a) Nutzlose, die zum größten Teil aus Nutzholz zu bestehen haben;
 - b) Bahnlose, welche größtenteils Brennholz enthalten;
 - c) Waisenlose (2 Bahnlose), welche ebenfalls größtenteils Brennholz enthalten;
- zu a) Ausmaß Nutzlose – 1,5 fm (Festmeter)
Auszahlung € 60,00/ fm = € 90,00
- zu b) Ausmaß Bahnlose – 1,5 fm, Zustellung + Frachtkosten € 17,00 für jedes weitere Bahnlos zusätzlich € 5,00, (private Abholung nicht möglich).
Auszahlung € 50,00/ Bahnlos
- zu c) Ausmaß Waisenlose – 2 Bahnlose (Menge / Auszahlung siehe b)

Von Holzbezugsberechtigten zu erbringende Fronstunden:

- a) für Bezieher von Nutz- und Bahnlosen 8 Stunden
- b) für Bezieher von Waisenlosen 5 Stunden
- c) für Geldleistungen beträgt der Stundensatz für a) und b) pro Stunde € 10,00 zzgl. MwSt.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Preisentwicklung am Holzmarkt und Verfügbarkeit, wurde das Holzbezugsrecht lt. § 4 für 2018 vom Ausschuss für Wald und Jagd überarbeitet. Künftig wird vermehrt darauf geachtet, dass es zu einer Reduktion der Transportkosten kommt. Ein Vorführen beziehungsweise eine Zwischenlagerung soll vermieden werden. Das anfallende Bahnlosenholz wird direkt von der Forststraße den Holzbezugsberechtigten zugestellt. Es kommt somit zu unterschiedlichen Lieferterminen, welche den Bezugsberechtigten im Vorfeld rechtzeitig mitgeteilt werden.“

Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Ausmaß der Nutz- und Bahnlose 2018 gemäß dem Vorschlag vom Ausschuss für Wald und Jagd festzulegen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN BESCHÄFTIGUNGSRAHMENPLAN 2018

Der Vorsitzende präsentiert den Beschäftigungsrahmenplan 2018 und erläutert die wesentlichen Änderungen. Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Beschäftigungsrahmenplan 2018 in der vorliegenden Form zu genehmigen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN ENTWURF AUF ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES FÜR DAS GEPLANTE JUFA-PROJEKT

Der Vorsitzende präsentiert den Entwurf für die geplante Änderung des Flächenwidmungsplanes für das JUFA-Projekt von Sonderfläche Skiabfahrt in FS-Hotel (FS = Freifläche Sonderfläche). Eine Beschlussfassung ist jedoch heute nicht möglich, da die notwendigen Verträge (Kaufvertrag für das Grundstück, Gesellschaftsvertrag) noch nicht vollständig sind. Wenn alle Vereinbarungen vorliegen, kann das Umwidmungsverfahren eingeleitet werden.

7. März 2018

20. ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 3 BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS UND DER AUSSCHÜSSE

Des Bürgermeisters

Abschussplanbesprechung

Er hat an zwei Abschussplanbesprechungen teilgenommen. Eine Einigung wurde bis dato nicht erreicht.

Tiefenbachbrücke

Am 20.02.2018 fand auf der Gemeinde Laterns die kommissionelle Verhandlung zur Sanierung bzw. Neuerrichtung der Tiefenbachbrücke statt. Bauherr ist das Amt der VlbG. Landesregierung. Für die Dauer der Arbeiten wird eine Ersatzbrücke, die auch für LKWs und Busse geeignet ist, errichtet.

Besprechung mit Küblereigenossenschaft Laterns

Am 28.2.2018 fand eine Besprechung mit der Küblereigenossenschaft, dem Gemeindevorstand und dem Ausschuss für Wald und Jagd zum Thema Naturwaldzelle statt.

Responder-Gruppe Laterns

Der Vorsitzende bezieht sich auf einen Bericht auf www.VOL.at. Die Responder-Gruppe Laterns besteht seit 2003 und ist eine der ersten Responder-Gruppen in Vorarlberg. Im Namen der Gemeinde spricht der Vorsitzende ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder der Responder Gruppe Laterns und im Besonderen deren Leiter, Adi Rohrer, aus.

Des Vorstandes

Welte Gerold berichtet von den letzten Vorstandssitzungen, bei denen u.a. folgende Punkte behandelt wurden:

Sitzung vom 05.02.2018:

Das Ansuchen auf Grundteilung von Familie Obmann wurde zugestimmt, es handelte sich um ein nachträgliches Ansuchen als Erweiterung der Baufläche.

Dem Ansuchen um einen Unterstützungsbeitrag für Laterns Tourismus wurde zugestimmt. Auch dem Ansuchen vom Gesunden- und Krankenpflegeverein Laterns wurde zugestimmt, lt. GV-Beschluss aus 2014 erhalten sie jährlich 4,00 Euro pro Einwohner ausbezahlt. Dem Ansuchen um Unterstützung vom Offenen Singen wurde ebenfalls zugestimmt.

Der Förderungsbeitrag zum Betriebskostenzuschuss des Landes für die Lebensmittel-Nahversorgung 2017 über Euro 5.000,00 Euro wurde beschlossen. Für das Jahr 2016 zahlte das Land 17.000,00 Euro und die Gemeinde 3.400,00 Euro und für 2017 zahlte das Land 25.000,00 Euro, da das Dorflädele Thal mitberücksichtigt wurde.

Die Feuerwehr Laterns hat um eine Sammelbewilligung angesucht, diese wurde beschlossen.

Sitzung vom 26.02.2018: Der Voranschlag 2018 war das Hauptthema, durch Kürzungen bzw. Verschiebungen konnte ein ausgeglichenes Budget erarbeitet werden.

Weiteres wurde den Ansuchen für Nutz- und Bahnlose von David Keckeis, Lukas Keckeis, Dagobert Nesensohn und Simon Nesensohn zugestimmt.

Der Ausschüsse

Wald und Jagd:

Gerold Matt berichtet, dass auf der Furxstraße das Windwurfholz gerüstet wurde.

Furx in Richtung Stöck: Für ca. 150 fm durch Seilbahnbringung werden noch Angebote eingeholt, die Vergabe folgt dann.

Mit der Aufrüstung vom Windwurfholz wird begonnen, sobald es das Wetter zulässt. Für den Verkauf dieses Windwurfholzes werden dann noch Angebote eingeholt.

TOP 4 ÄNDERUNG DES TEILBEBAUUNGSPLANES UND ÄNDERUNGEN DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES FÜR LATERNS-MAZONA

Der Vorsitzende informiert, dass die Unterlagen zum Teilbebauungsplan vom Büro Falch gem. den Vorgaben der Raumplanungsstelle des Landes Vorarlbergs überarbeitet wurden und jetzt für die Beschlussfassung vorliegen. Der Vorsitzende präsentiert den Teilbebauungsplan und den Flächenwidmungsplan und stellt folgende Anträge:

a) Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß dem Plan des Raumplanungsbüros FALCH, Plan: Projekt Nr. R17_51934 „Bergfrieden Berchtold, Hagen“ vom 05.10.2017, wie in der Tabelle aufgeführt für den rot umrandeten Planungsbereich, wo notwendig, in „Baufläche Mischgebiet“. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Antrag auf Beschluss des Teilbebauungsplanes gemäß dem Plan Nr. LA-TB-PB-4 vom 19.02.2018 des Raumplanungsbüros FALCH, in dem die FEWO-Nutzungen im Plan festgelegten Ausmaß sowie die anderen Nutzungen festgelegt werden. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

c) Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß dem Plan des Raumplanungsbüros FALCH, Plan: Projekt Nr. R17_51934 „Bergfrieden Berchtold, Hagen“ vom 05.10.2017, wie in der Tabelle aufgeführt für den rot umrandeten Planungsbereich in „Baufläche Mischgebiet“ bzw. „Baufläche Mischgebiet, auch Ferienwohnungen zulässig“. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 5 UMWIDMUNG EINER TEILFLÄCHE DER GPNR. 1710

Der Vorsitzende präsentiert den Lageplan mit der umzuwidmenden Fläche, die eine Erweiterung der kürzlich gewidmeten Baufläche darstellt. Der Gemeindevorstand hat der Grundteilung für die GpNr. 1710 über ca. 173 m² bereits zugestimmt. Im Zuge des Anhörungsverfahrens sind keinerlei Einwände eingegangen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Teilfläche von GpNr. 1710 gem. Plan Zl. 031-2-2018.02 vom 07.02.2018 von FL-Freifläche Landwirtschaft in BW-Baufläche Wohngebiet umzuwidmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6 VERORDNUNG ZUR ZWEITWOHNSITZ-ABGABE 2018 – KORREKTUR DER FORMULIERUNG

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag, den § 3 Punkt 3) der Verordnung der Zweitwohnsitzabgabe 2018 lt. GV Beschluss vom 22.11.2017 wie folgt zu korrigieren: „Die Beträge gemäß Abs. 1 erhöhen sich ab dem 1. Jänner zu Beginn eines jeden Kalenderjahres in dem Ausmaß, in dem sich der vom Amt der Vorarlberger Landesregierung kundgemachte durchschnittliche Lebenshaltungskostenindex des zweitvorangegangenen Jahres gegenüber jenem des Jahres 2015 geändert hat.“ und zu beschließen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7 NATURWALDZELLE

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Vorbereitungsarbeiten für das Projekt Naturwaldzelle fortgesetzt werden. Die Vertragsunterlagen werden dann vor Beschlussfassung der Gemeindevertretung vorgelegt. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 JUFA-ERRICHTERGESELLSCHAFT STÜRCHER INVESTMENT GMBH: EINBRINGUNG EIGENKAPITAL

Der Vorsitzende berichtet, dass die Firmenbucheintragung der Errichtergesellschaft mit dem Namen „Stürcher Investment GmbH“ erfolgt ist. Das Eigenkapital von den Gesellschaftern ist einzubringen, hier musste bereits ein Betrag von 14.000,00 Euro von der Gemeinde Laterns überwiesen werden, hierfür ist noch ein GV-Beschluss notwendig.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass der Betrag von 14.000,00 Euro, der für das Eigenkapital der Gemeinde Laterns an der Beteiligung der Stürcher Investment GmbH einbezahlt wurde, genehmigt wird. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9 JUFA-ERRICHTERGESELLSCHAFT STÜRCHER INVESTMENT GMBH: GEWÄHRUNG EINES DARLEHENS

Der Vorsitzende informiert, dass das Darlehen vom Amt der VlbG. Landesregierung für die Errichtung des „Klangholzhus“ von der Gemeinde Laterns an die Errichtergesellschaft als gegebenes Darlehen weiterzugeben ist. Eine entsprechende Finanzierungs- und Darlehensvereinbarung mit Tilgungsplan zw. der Gemeinde Laterns, R & R Immobilien GmbH und der Stürcher Investment GmbH, besteht.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Gemeinde Laterns das Landesdarlehen über insgesamt 1,850 Mio. Euro, weiter an die Stürcher Investment GmbH mit einer Laufzeit von 30 Jahren gewährt. Die Auszahlung des Darlehens erfolgt über die nächsten Jahre in drei Raten. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 10 JUFA ZAHLUNGSPLAN LANDESDARLEHEN

Der Vorsitzende informiert, dass in der Weise, wie das Darlehen vom Amt der VlbG. Landesregierung in drei Raten eingehen wird (zwei Raten zu je 620.000,00 und eine zu 610.000,00), uns das Geld ev. nicht reichen wird. Wir müssen daher ein Darlehen bis ca. 360.000,00 Euro für die Zwischenfinanzierung aufnehmen. Der Vorsitzende betont, dass er nur mit dem Einverständnis der Gemeindevertretung Kontakt mit der Bank und der Gebarungskontrolle aufnimmt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass er ein Darlehensangebot bis zu 360.000,00 Euro für eine etwaig notwendige Zwischenfinanzierung des JUFA-Projektes einholen kann. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 11 ALLFÄLLIGES

Reinhart Matt berichtet, dass er bzgl. der geplanten Naturwaldzelle verschiedene Gerüchte gehört hat, z.B., dass die Naturwaldzelle eingezäunt wird. Das stimmt nicht, es wird kein Zaun um die ca. 23 ha große Naturwaldzelle errichtet. Weiteres soll es ein Begehungsverbot für die Naturwaldzelle geben – auch das stimmt nicht.

Hier passiert eine Verwechslung von Naturwaldzelle und Wildruhezone, denn die Wildruhezone ist eine Verordnung von der BH Feldkirch.

Dietmar Breuss nimmt in seiner Funktion als Obmann vom Öffentlichkeitsausschuss und Redaktionsteam Stellung zum Schreiben von Doris Zimmermann. Er hat keine Einwände, wenn jemand seine Meinung äußert, allerdings hält er nichts von Verallgemeinerungen.

TOP 12 VORANSCHLAG 2018

Der Vorsitzende berichtet, dass der Voranschlagsentwurf den Gemeindevertretern fristgerecht zugesandt wurde. In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 20.02.2018 wurde der Voranschlagsentwurf behandelt. Der Voranschlag wird pro Gruppe von der Gemeindevertretung besprochen, einzelne Positionen werden ausführlich erläutert.

Der Gesamthaushalt beträgt EUR 3.528.700,00 (Einnahmen und Ausgaben), die Zuweisung zu den Rücklagen beträgt EUR 45.300,00.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass der Voranschlag 2018 in der vorliegenden Form ohne Änderungen genehmigt wird und den Antrag, dass die Finanzkraft mit EUR 768.400,00 festgesetzt wird. Diese beiden Anträge werden einstimmig beschlossen.

25. April 2018

21. ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 3 BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS UND DER AUSSCHÜSSE

Des Bürgermeisters

Dorflädele Thal

Der Gemeindevorstand hat mit dem ADEG Geschäftsinhaber Harald Nesensohn im Rahmen einer GVo-Sitzung gesprochen. Es wurde vereinbart, dass die Gemeinde in einer Gemeinde-Info nochmals über das Dorflädele Thal berichtet, da die Auslastung besser sein sollte. Die Aufstellung des Lebensmittelautomaten bei der Gemeinde wurde auch besprochen. Die Firma Dobler Holzbau GmbH wurde beauftragt den Verbau zu errichten. Die angebotenen Kosten können durch Mithilfe von Gerhard Vith deutlich reduziert werden.

JUFA

Zu diesem Thema fanden mehrfach Besprechungen und Sitzungen statt. Am 27.03.2018 fand die Startbesprechung mit R&R Immobilien GmbH, den Vertretern der JUFA, dem Bürgermeister und dem Vizebürgermeister statt. Die Beauftragungen des Architekten und eines Ingenieurbüros zur Erstellung der GU-Ausschreibung laufen derzeit.

Am 05.04.2018 fand eine Besprechung mit Gernot Feuerstein von der Finanzabteilung vom Amt der VlbG. Landesregierung statt. Dabei wurde festgehalten, dass noch geklärt werden muss, ob der verlorene Zuschuss eventuell mehrwertsteuerpflichtig werden könnte. Mit dieser Prüfung wurde der Steuerberater Dr. Allgäuer beauftragt.

Vom Amt der VlbG. Landesregierung wurde zwischenzeitlich bestätigt, dass Seitens der Gemeinde Laterns keine Zwischenfinanzierung für die Landesgelder notwendig ist.

Der Architekt der JUFA, Bernd Kriegel, arbeitet derzeit noch am Hotelprojekt in Hamburg, ab nächster Woche beschäftigt er sich dann mit dem Hotelprojekt in Laterns.

Altstoffsammelzentrum Vorderland

Am 16.03.2018 fand eine weitere Sitzung bzgl. ASZ Vorderland statt.

Kindergarten und Spielgruppe Laterns

Unsere Spielgruppenleiterin, Claudia Nesensohn, verlässt uns mit Ende August. Möglichkeiten einer Nachbesetzung wurden in einer Besprechung mit dem Vorsitzenden, der Kindergartenleiterin Petra Schnetzer, der Kindergartenhelferin Ingrid Eisenhofer und Monika Mazinger diskutiert. Die Ausschreibung der Stelle erfolgt vorerst über die Gemeinde-Info.

Wegwarte

Am 23.04.2018 fand eine Versammlung mit den Wegwarten in Bickel's Mostschenke statt. Anwesend war auch Jürgen Deschler, der die Arbeiten koordiniert. Mögliche Ver-

besserungen wurden besprochen. Der Vorsitzende sprach allen Wegwarten seinen Dank für ihre wertvolle Arbeit aus und lud im Namen der Gemeinde zum Abendessen ein.

Informationsabend „Prävention“

Am 12.04.2018 fand aus aktuellem Anlass ein Informationsabend zum Thema „Prävention“ im Foyer des Dorfsaales statt. Gerhard Bargetz, Sicherheitsbeauftragter vom Bezirkspolizeikommando Feldkirch und Simone Tschofen, Bezirksinspektorin des Polizeiposten Rankweil berichteten zu diesem Thema. Die Polizei bietet zahlreiche Möglichkeiten für Beratung an. Dieses Angebot sollten wir nutzen, z.B. im Rahmen von Veranstaltung wie dem Familienfest oder weiteren Info-Abenden.

Freiwillige Feuerwehr Laterns

Am 14.04.2018 fand der Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr Laterns statt.

Bushaltestelle Kühboden

Am 04.04.2018 fand eine Probefahrt bei der Bushaltestelle Kühboden mit drei Linienbussen statt. Versucht wurde, dass die Busse eine Schleife über den Parkplatz fahren und vorwärts zur Bushaltestelle zufahren. Dadurch wird das Rückwärtsfahren der Busse, wodurch Fußgänger gefährdet werden und der Verkehr behindert wird, vermieden. Drei Busse und der Shuttlebus hätten auf diese Weise hintereinander Platz. Gespräche mit allen Beteiligten über die mögliche Umsetzung folgen.

Anstehende Termine

Der Vorsitzende informiert über die Termine in nächster Zeit.

Der Ausschüsse

Wald und Jagd:

Gerold Matt berichtet, dass auf der Furxstraße das Windwurfholz und eine weitere Partie gerüstet wurden. Ein Angebot von Jakob Rheinberger liegt vor, die Vergabe erfolgt durch den Vorstand. Mario Nesensohn wurde angefragt, hat aber kein Angebot abgegeben.

Bei der Aufrüstung von Schad- und Windwurfholz im Stürcher haben Reinhard Matt und Hubert Bickel mitgearbeitet. Das Holz wurde am heutigen Tag abtransportiert. Von sechs angefragten Unternehmen haben zwei ein Angebot gelegt. Bestbieter ist Simon Nesensohn, die Vergabe erfolgt auch hier durch den Vorstand, das sollte möglichst bald geschehen.

Die Versteigerung von Brennholzrotten wird in der kommenden Woche vorbereitet und dann entsprechend kundgemacht.

In der Wies ist mehr Schadholz angefallen, als ursprünglich vermutet wurde. Die Aufrüstung erfolgt teilweise durch die Agrar Übersaxen.

Bau und Infrastruktur:

Roland Matt berichtet, dass bei der Ausschusssitzung vor zwei Wochen u.a. folgende Themen besprochen wurden:

Es sind wieder größere Mengen an Asphaltresten und Felsbrocken angefallen. Für einen Brecher werden Angebote eingeholt. Das Material kann wieder als Schüttmaterial benutzt werden.

WC Innerlaterns: Die Änderungen im Vertrag wurden von den Anwälten vorgenommen, das Vorhaben geht weiter.

Der Vorsitzende fragt an, ob das Wuhr notwendig ist, Roland Matt bejaht das. Gerold Matt merkt an, dass Weißtannen aus dem Windwurfholz dafür vorgesehen sind. Die Arbeiten werden von Jürgen Deschler und Gebhard Kohler durchgeführt.

Landwirtschaft und Alpen

Siegmond Heinzle berichtet von der Ausschusssitzung vom 23.04.2018:

Der Betriebsleiter der Seilbahnen Laterns, Richard Ladstätter, war anwesend. Themen waren die Riede und die Gräben für die Entwässerung, welche teilweise zugewachsen sind und auch Pistenteile betreffen. Die Gräben müssen wieder instandgesetzt werden. Das liegt auch im Interesse der Seilbahnen Laterns, daher erfolgt eine anteilmäßige Aufteilung der Kosten. Eine gemeinsame Besichtigung wurde für den 07.05.2018 vereinbart.

Bezüglich der geplanten Trainingspiste Nob erfolgt eine neuerliche Besichtigung und Besprechung mit allen Beteiligten, sobald kein Schnee mehr liegt.

Die Flächenprämie für Landwirte wird auf der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung im Mai behandelt.

TOP 4 NACHTRAGSVORANSCHLAG FÜR DAS JAHR 2018 BZGL. JUFA-PROJEKT

Der Vorsitzende berichtet, dass für das Landesdarlehen für das JUFA-Projekt keine Zwischenfinanzierung notwendig ist. Das wurde vom Amt der VlbG. Landesregierung zwischenzeitlich bestätigt. Die fehlenden 46.000,00 Euro für das Eigenkapital wird frühestens im nächsten Jahr benötigt. Somit ist momentan nur die Darlehensaufnahme für den Grundkauf notwendig. Folgende Positionen müssen neu in den Voranschlag übernommen werden:

1/8400-0010 Erwerb von Grundstücken einschl. Nebenkosten	€ 150.000,00
2/8400-3460 Darlehensaufnahme	€ 150.000,00

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den 1. Nachtragsvoranschlag 2018 zu bewilligen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 DARLEHENAUFNAHME: GRUNDKAUF TEILFLÄCHE GPNR. 1503 FÜR DAS JUFA-PROJEKT

Der Vorsitzende informiert, dass für den Grundkauf ein Angebot unserer Hausbank, der Raiffeisenbank Rankweil, vorliegt. Er präsentiert das Angebot mit einer Darlehenshöhe von 150.000,00 Euro, welches mit variabler Verzinsung berechnet wurde.

Die Gemeindevertretung einigt sich darauf, dass noch ein Angebot mit Fixverzinsung bei der Hausbank angefragt wird. Es sollen außerdem weitere Banken um Angebote angefragt werden, dann wird das Thema nochmals in der Gemeindevertretung behandelt.

Infoabend der Polizei

GEMEINSAM.SICHER

Am 12. April lud die Gemeinde Laterns zu einem Informationsabend zum Thema „Prävention“ ein. Besonders Mütter von Kindern und Jugendlichen schienen sich durch dieses Thema angesprochen und verfolgten die Erzählungen der Vortragenden mit großem Interesse. Zwei Vertreter der Polizei Österreich informierten die Anwesenden über die lauernden Gefahren für Jugendliche im Alltag. Einen besonderen Stellenwert nahm dabei das Thema „Internet“ ein. Die Vortragenden verstanden es hervorragend, durch zahlreiche Fallbeispiele einen kleinen Einblick in diese Materie zu verschaffen und über die Möglichkeiten der Verhinderung möglicher Gefahrenquellen aufzuklären.

Dietmar Breuß



Aktuelle Informationen zum Thema „Prävention“

Kindergartengelände mit Spielplatz

Die Umzäunung wurde verbessert

Die Umzäunung des Kindergartengeländes wurde vor kurzem verbessert. Der Heckenzaun wurde durch einen Maschendrahtzaun erweitert und Lücken wurden geschlossen. Beim Zaun zur Straßenseite wurde ein neues Gatter eingesetzt, wodurch auch die Sicherheit im Gelände erhöht wird. Davor wies die Umzäunung Mängel auf, da die verschiedenen Zaunarten nicht miteinander verbunden waren und der Heckenzaun offen war.

Durch diese Verbesserungen besteht jetzt eine durchgehend geschlossene Bauführung. Auch dürfte die jetzige Umzäunung unerwünschte vierbeinige Besucher fernhalten, die das Freigelände immer wieder verunreinigt haben.

Für diese Investition wurde der Geldbetrag aus dem Hypo-Bauherrenpreis verwendet, den wir 2015 für das Bauprojekt VS Thal und Dorfsaal erhalten haben. Wir wünschen allen Kindergärtern, den



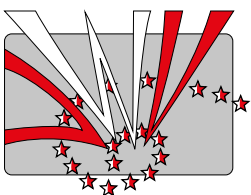
Neue Umzäunung des Kindergartengeländes

Kindergartenpädagoginnen und allen, die den Spielplatz besuchen, weiterhin viel Freude beim ungestörten Spielen!

Gemeinde Laterns

Vorarlberger Walservereinigung

Vereinsnachrichten



Der Vorstand der Vorarlberger Walservereinigung trifft sich dreimal im Jahr zu einer Vorstandssitzung und im Sommer (Juni oder Juli) findet der „Kirchentag“ mit anschließender Generalver-

sammlung, jeweils in einer anderen Vorarlberger Walsergemeinde, statt.

Halbjährlich erscheint die Zeitschrift „Walserheimat“, die zum einen als Themenheft und zum anderen als „Chronikheft“ (Berichte aus allen VlbG. Walsergemeinden) erscheint.

Termine 2018

„Walser trifft Walser“ Kirchentag u. Generalversammlung mit Neuwahlen

Sonntag, 1. Juli 2018: Marul/Großes Walsertal

Jahresausflug der VWV

Samstag, 1. September 2018: Safiental in Graubünden

Friedensmesse am Simmel Kapelle St. Jakobus

Sonntag, 30. September 2018: Hochkrumbach

„Walser Herbst“

17. August - 09. September 2018

Großes Walsertal

Vorschau 2019

Int. Walser Schimeisterschaft (findet alle 2 Jahre statt)

8.-10. Februar 2019 Mittelberg/Kleinwalsertal

Int. Walsertreffen (findet alle 3 Jahre statt)

01.-08. September 2019: Lötschental/Schweiz

Als Ortsvertreterin von Laterns würde ich mich freuen, den einen oder anderen bei einer der Veranstaltungen zu sehen. Besonders beim Walsertreffen oder bei der Walser Schimeisterschaft (Teilnehmer).

Cilly Nesensohn

Willkommen in Laterns

Die Gemeinde begrüßt den Laternser Nachwuchs

Letztes Jahr Mitte Dezember wurden Rebeca Konzett und Marcel Mauser stolze Eltern der kleinen Emma Yvonne. Die junge Familie freute sich sehr über das Geburtsgeschenk der Gemeinde, welches Regina Nesensohn und Bianca Kumpitsch überreichten. Außerdem gratulierten wir den Eltern recht herzlich zu ihrem Nachwuchs und wünschten Emma Yvonne einen guten Start ins Leben.



Jolanda Bell und Stefan Heinzle durften sich im Februar über die Geburt ihrer Tochter Rosa freuen. Ganz besonders über den Familienzuwachs freuten sich natürlich auch die beiden „großen“ Brüder, Franz (3,5 Jahre) und Xaver (2,5 Jahre). Siegmund Heinzle und Bianca Kumpitsch besuchten die glückliche Familie und überbrachten das Willkommensgeschenk der Gemeinde sowie die besten Wünsche für die Zukunft.



Im Mai bekamen Elvira und Dominik Obmann ihr erstes Kind, den kleinen Johannes. Im Namen der Gemeinde besuchten Wolfgang Klemenc und Bianca Kumpitsch die frischgebackenen Eltern und übergaben der jungen Familie das Geburtsgeschenk. Zudem überbrachten wir die besten Glückwünsche und wünschten Johannes alles Gute für die Zukunft.



Ebenfalls im Mai kam der kleinen Paul zur Welt. Er ist das erste Kind von Ina Kohlsaas. Regina Nesensohn und Bianca Kumpitsch besuchten die stolze Mama und übergaben gerne das Willkommenspaket der Gemeinde. Zudem gratulierten wir ihr recht herzlich zum Nachwuchs und wünschten Paul alles Liebe und Gute für seinen Lebensweg.



Impressum:

Önschas Gmendsblättli Gemeindezeitung Laterns

Medieninhaber:

Gemeinde Laterns, Laternserstr. 6, 6830 Laterns
Email: gemeindeamt@laternsertal.at

Druck:

Druckerei Thurnher GmbH, 6830 Rankweil

Druckauflage: ca. 340 Stk.

Redaktionsteam: Dietmar Breuß, Heinz Ludescher,
Regina Nesensohn, Bianca Kumpitsch

Satz/Grafische Gestaltung: Claudia Matt

Titelbild: Ortsvereine Patrozinium Innerlaterns

Abgabetermin für Beiträge:

Bitte laufend schriftlich an: nesensohn_regina@gmx.at.

Für den Inhalt der eingesandten Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Kindergarten und Spielgruppe Laterns

Projekt Spielzeugfrei

Auf diesem Foto könnt ihr sehen, wie viele Menschen Weltenbummler sind und an uns gedacht haben. Wir bekamen Post aus Neuseeland, England, Italien, Frankreich usw.



Vielen Dank an die fleißigen Kartenschreiber! Wir haben uns über jede Karte gefreut und hoffen, es kommen noch viele dazu.

ABER, nicht nur Leute verreisen! Nein! Auch unser Spielzeug hat sich über einen Urlaub gefreut. Unser Koffer „Theodor der Reisekoffer“ wurde bis an den Rand mit Spielsachen gefüllt und dieses konnte eine erholsame Reise antreten. Doch bevor Theodor verreisen konnte, haben wir alle gemeinsam wertloses Material (wie Schachteln, Rollen, Polsterfolie, Joghurtbecher, Verpackungen....) gesammelt. Wie es sich herausstellte, war das gar kein „Müll“ sondern wahre SCHÄTZE.

Mit viel Fantasie, Geschick, Unmengen von Klebeband und Kleister stellten wir unser Spielzeug selber her (Autos, Kran, Wurfbecher, Kugelbahn..), richteten ganze Büros ein und sogar eine Feuerwache mit Schlauchturm, Feuerwehrauto und Helme für jeden entstand. Wir bauten Häuser, Ställe und Höhlen aus großen Kartons und unser Turnsaal wurde kurzer Hand in ein riesiges Labyrinth verwandelt. Den Weg herauszufinden war ganz schön schwer, denn es war stockfinster, aber wir hatten viel Spaß dabei.

Den Abschluss vom „Projekt Spielzeugfrei“ bildete eine einwöchige Ausstellung unserer Kunstwerke. Wir haben uns sehr über die vielen interessierten Mamas und Papas gefreut. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben!

Petra Schnetzer



Unsere Häuserstadt



Unser Büro



Wir bauen einen Turm



Ausstellung



Das dunkle Labyrinth



Ich baue mir ein Haus



Materialsortierstelle

Volksschule Laterns

Ein toller Skitag!

Wir machen jedes Jahr einen Skitag mit der 3. und 4. Klasse. Dieses Jahr war es am 15. Februar soweit. Wir trafen uns um 8:45 Uhr bei der Talstation in Laterns. Unsere Begleitpersonen waren Frau Fritz, Frau Beck und Jürgen Deschler. Sie teilten uns in drei Gruppen ein. Die etwas Schlechteren bei Frau Fritz, die Besseren bei Frau Beck und die Schikanonen bei Jürgen. Das waren Elias, Clemens und Kevin. Die fuhren fast nur Tiefschnee. Frau Becks Gruppe fuhr einige Male in den Funpark und auf den Waldwegen. Die Gruppe von Frau Fritz perfektionierte den Fahrstil auf allen möglichen Pisten. Das Wetter war zwar etwas windig, doch das verdarb uns den Spaß am Schifahren nicht. Kurz vor Mittag fuhren die drei Gruppen mit dem Sechsessellift hoch und carvten übers Kanonenrohr zur Schihütte. Mmmh! Da gab es Suppe, leckere Hotdogs und zum Nachtisch noch einen leckeren Schokokuchen von Helene. Nach dem Essen spielten einige Skip-Bo, andere mit Klötzchen und einige im Schnee. Danach verabschiedeten und bedankten wir uns für die warme Stube und das leckere Essen und sausten ins Tal. Dort warteten bereits einige Mamas und der Bus auf uns Rennfahrer. So war ein unvergesslicher Schitag schon wieder zu Ende.

Elias und Denise, 4. Klasse

Lesetag im März: Alles drehte sich um MÄRCHEN

Die Vorbereitung für den Lesetag am 22. März hatte schon etwas früher begonnen. Die Erst- und Zweitklässler haben im Zeichenunterricht wunderbare „Frau Holle - Fenster“ gemalt und gebastelt, die nun ihre Federkissen mit Spitzenbesatz aus den Fenstern schüttelten. Außerdem standen eine ganze Menge „Rapunzeltürme“ im Schulhaus, die ebenfalls ein Werk der Kleineren waren.

Am Lesetag gab es dann für die Volksschul- und Kindergartenkinder gemeinsam eine „märchenhafte“ Jause: Leckere Apfelschnitze (aber keine vergifteten wie bei „Schneewittchen“) und Zopfbrot („Rapunzel, Rapunzel, lass deinen Zopf herunter“). So gestärkt waren alle gespannt, was sie heute erwartet.

Luis, Marie, Emilie Nesensohn und Frau Beck begleiteten zur Einstimmung auf ihren Instrumenten

die Kleineren bei dem Reigen „Dornröschen war ein schönes Kind“. Danach mussten die Kindergartenkinder Märchenfiguren erraten und auf Bildern erkennen, die die Viertklässler beschrieben hatten. Nun lasen die Zweitklässler die Geschichte „Die Rübe“ vor und eine andere Gruppe spielte die Szenen dazu. Das war lustig! Zum Schluss gab es noch „Das Märchen vom grimmigen König“, der zwei Töchter hatte. Die mit dem Stockschnupfen und die Wunderschöne. Ein junger Prinz wollte die schöne Prinzessin heiraten, aber der König gab ihm nur die mit dem Stockschnupfen, bis der seine Angebetete einfach entführte. Das Lustige daran aber war, dass alle Anwesenden bei jeder Person, die vorkam, die dazugehörigen Geräusche machen mussten. Da waren Groß und Klein begeistert dabei! Danach ging es in Gruppen in verschiedene Ecken des Schulhauses, und die Älteren lasen den Jüngeren etwas vor.



Lesetag

Gesunde Jause im Frühling - Erstklassiges Bäuerinnen-Büfett

Am 6. März verwöhnten uns die Laternser Bäuerinnen wieder mit einer hervorragenden gesunden Jause, die keine Wünsche offen ließ. Und die wunderschöne



Gesunde Bäuerinnenjause

Osterdekoration regte den Appetit zusätzlich an. Ein großes Dankeschön allen Beteiligten!

Bittgang am 9. Mai

Bei wunderbarem Wetter starteten wir gleich um 8 Uhr unsere Wanderung nach Bonacker. Eigentlich ist es ja ein „Bittgang“ - aber gebetet wird anschließend in der Kirche. Auf dem Weg dorthin erfreuten wir uns daran, dass heute der Unterricht ausfiel und wir stattdessen durch die herrliche Natur marschieren durften. Leider



Bittgang nach Bonacker

waren wir nicht ganz vollzählig, da ein paar Kinder krank oder verletzt waren. Für die haben wir ganz besonders gebetet, und allen geht es wieder prima!

Fahrradprüfung der Viertklässler

Am 14. Mai war es endlich soweit! Nachdem wir noch einmal die Prüfungsstrecke abgelaufen waren, wartete auch schon unser toller Fahrradtransporteur Jürgen Deschler auf uns. Und als uns grad vor lauter Bibbern die Knie weich werden wollten, waren auch die Herren der

Ortspolizei schon zur Stelle und verteilten sich entlang der Prüfungsstrecke. Noch rasch ein paar hilfreiche Tipps von Roland Martin, die Warnwesten mit den Startnummern angezogen und los ging's! Ausgerechnet jetzt war allerhand los auf den Straßen, aber - das konnte uns „Profis“ nicht erschüttern. Wir meisterten die Hürden ohne Probleme und haben alle bestanden! Bis ihr das lest, sind wir sicher alle schon stolze Besitzer des Fahrradausweises.



So sehen Sieger aus!

Das Ende des Schuljahres ist bereits in Sicht

und bis dorthin stehen noch einige Highlights in unserem Kalender: Stefan Libardi besucht uns wieder mit seinem „Theater im Ohrensessel“, an einem Vormittag spielen wir „Radritter“, die Großen erwartet die Aktion „Toter Winkel“ und in den letzten beiden Schulwochen sind wir alle Ritter und Burgfräulein und dürfen sogar in der Schule übernachten!

Und danach....endlich Ferien!!!! Euch allen einen wunderschönen Sommer!

Maria Natter

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Spielgruppe Laterns	Claudia Nesensohn	05526/353
Kindergarten Laterns	Petra Schnetzer	05526/353
Volksschule Laterns	Angelika Konzett	05526/324
VMS Zwischenwasser	Direktor Kuno Fleisch	05522/491 53 00
Offene Jugendarbeit	Nicole Beck	0676/842 973 400

Mittelschule Zwischenwasser

50 Jahre Schule in Zwischenwasser - das musste gefeiert werden



Ein vielseitiges Programm im und ums Schulgebäude der Volksschule und der Neuen Mittelschule Zwischenwasser erwartete die Besucher und Besucherinnen am Freitagnachmittag, den 4. Mai 2018. Von der Karaoke-Bar mit leckeren Cocktails, dem English-Café mit einem riesigen Kuchenbuffet, der Raritäten-Klasse, dem Torwandschießen und Basketball-Gewinnspiel bis hin zur Probefahrt mit E-Mopeds und E-Bikes, waren dies nur einige Programmpunkte, die den Gästen geboten wurden.

Zu den einzelnen Stationen verfassten Presseteams, die aus 2-3 SchülerInnen bestanden, kurze informative Berichte:

Schnellster Häkler gesucht...

Bei der Häkelchallenge ging es darum, ganze 50 Meter zu häkeln. Das Ziel war es, am Ende einen großen 50er zu gestalten. Trotz der vielen Arbeit war der Spaß deutlich zu merken.



E-Mopeds Aktion



Häkel-Challenge

Altes und Neues aus dem Werkraum

Im Raum „Textiles Werken“ gab es viele verschiedene ältere und neuere Werkstücke zu bewundern: Kissen, Mosaik, Schürzen, Kappen, Taschen und vieles mehr.

Fotobox

Die Fotobox wurde vom Kreativzweig betreut. Die Besucher amüsierten sich mit den vielen Verkleidungen und Accessoires sowie dem Schulskelett und der Vorarlbergkarte als Hintergrund.



Fotobox

Sponsorenlauf für das Vorarlberger Kinderdorf

Bereits zehn Minuten vor dem Startpfiff erwarteten alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen gespannt den Stundenlauf. Als es dann endlich losging, rannte eine

große Menge an motivierten Schülern rings um den Sportplatz. Nach jeder erledigten Runde ließen die Schüler dies am Start auf einem Kärtchen „lochen“. Voller Spannung feuerten die Eltern ihre Kinder an. Am Start standen für alle Teilnehmer Getränke bereit.



Sponsorenlauf

Eine doppelte Motivation war es für die Schüler, dass die Anstrengung für einen guten Zweck, für das Vorarlberger Kinderdorf, stattfand. Dabei kam die stolze Summe von 2.468,20 € zu-sammen. Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren und Beteiligten!

Zeitreise – Showprogramm am Abend

Am Abend ging es dann weiter mit einer tollen Show der Volks- und Mittelschüler im Frödichsaaal, bei der sie die 50 Jahre nochmal Revue passieren ließen.

Eröffnet wurde der Abend mit einer Rede der beiden Schulleitungen sowie des Bürgermeisters. Es folgten u.a. ein Medley mit Songs aus 5 Jahrzehnten, ein Dogdance mit unserem Schulhund Saphira sowie ein Sketch, welcher die Lehrer-Schüler-Beziehung früher und heute auf sehr unterhaltsame Art und Weise darstellte. Beim anschließenden gemütlichen Ausklang wurde dann gebührend auf die „5 Jahrzehnte“ angestoßen.

Weitere Berichte und Fotos sind auf der Homepage der NMS Zwischenwasser zu finden. Link:

<http://www.hszwischenwasser.at/v18/asp/index.asp>

Veronika Kathan

Offene Jugendarbeit

Gewaltpräventionsprojekt

„**Sechs Schritte zum gemeinsamen WIR**“
(Wertschätzung, Integration, Respekt) der Offenen Jugendarbeit Lebensraum Vorderland

Gewaltprävention ist in der Offenen Jugendarbeit zu einer Querschnittsmaterie geworden und nicht mehr wegzudenken. Gewaltbereitschaft unter Jugendlichen nimmt kontinuierlich zu. Vielen Jugendlichen fehlt die Kompetenz, mit Konflikten konstruktiv umzugehen und sie friedlich zu lösen. Genau dort setzt unser Kurzinterventionsprojekt zur Gewaltprävention an.

Im Rahmen dieser kurzfristig geplanten Primärprävention in Bezug auf psychische Gewalt, wurde das Interventionsprojekt „Sechs Schritte zum gemeinsamen WIR“ innerhalb der Jugendsozialarbeit im Handlungsfeld der Offenen Jugendarbeit konzipiert. In erster Linie geht es um sechs Workshops mit unterschiedlichen Zugängen um die Jugendlichen zum Thema psychische Gewalt dort abzuholen, wo sie gerade stehen. Zugleich wird präventiv zum Thema psychische Gewalt deren Auswirkungen sowie deren Folgen auf andere Menschen den Jugendliche aufgezeigt.

Die Teilnehmenden werden an das Thema herangeführt und sensibilisiert. Als handlungsorientierte Methoden kommen die Beziehungsarbeit, Einzelfall- und Gruppenarbeit, die Erlebnispädagogik sowie die Freizeitpädagogik zum Zuge.

Weitere Herangehensweisen sind Kreativität, Sport und Bewegung. Das gemeinsame Agieren steht im Vordergrund. Der gegenseitige Respekt, die Wertschätzung und die gegenseitige Akzeptanz werden gefördert.

Wir möchten die Jugendlichen zu folgendem Statement sensibilisieren:

„Alle Formen der Gewalt stellen eine Verletzung der körperlichen und seelischen Integrität von Frauen und Männern, von Kindern und alten Menschen dar und sind damit eine Verletzung der Menschenrechte und Grundfreiheiten eines jeden Menschen.“

(Quelle, Zitat: www.gewaltinfo.at)

Folgende Workshops werden im Rahmen dieses Projektes angeboten:

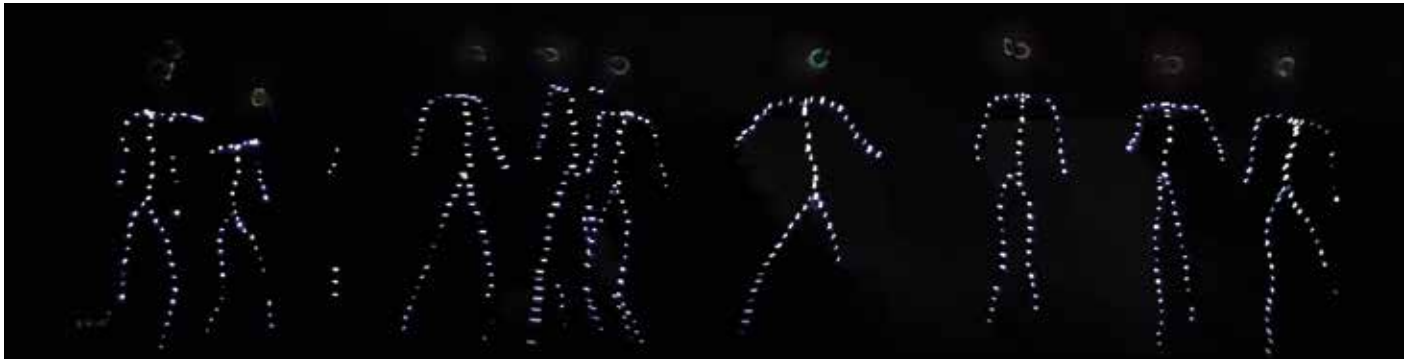
- 8.6.2018 Tanz gegen Gewalt – Hip Hop Workshop
Montfortsaal Weiler, 16:00 bis 20:00
- 15.6.2018 Musik gegen Gewalt
JT Weiler, 17:00 bis 20:00
- 20. + 27.6.2018
2teiliger Selbstverteidigungskurs für Mädchen
Frödischsaal Muntlix, jeweils 17:30 bis 18:30
- 21.6.2018 Faires boxen für Jungs
JT Weiler, 18:00 bis 21:00
- 29.6.2018 Tiergestützte Pädagogik mit Packziegen
Dafins, 13:00 bis 17:00
- 30.6.2018 Tiergestützte Pädagogik mit Packziegen
Dafins, 13:00 bis 17:00
- 7.7.2018 Kreativität gegen Gewalt – Graffiti Workshop
JT Röthis, 10:00 bis 15:00
- 11.7.2018 Adventure Tour Golm
Golm, 10:00 bis 14:00
- 12. + 19.9.2018
2teiliger Selbstverteidigungskurs für Mädchen
JT Weiler, jeweils 18:30 bis 19:30

Für nähere Informationen oder Fragen steht Ihnen Frau MAS Nicole Beck gerne zur Verfügung,
nicole.beck@vorderlandhus.at oder 0664 882 532 33

Nicole Beck



Trachtenverein Laterns



LED- Lichtertanz sorgt für Begeisterung

Den ganzen Jänner haben die Trachtentanzkinder für ihren Auftritt am Faschingssonntag geprobt. Alle fieberten diesem Tag entgegen, ganz besonders aber konnten die Großen ihren Auftritt kaum erwarten, da sie erst dort ihr arbeitsaufwendiges Lichter-Kostüm tragen durften.

Die Kindertanzgruppe mit dem Namen „Twinker Eyes“ sorgte mit dem „Macarena Dance“ und dem „Jiffy Mixer“ für super Stimmung im Saal. Alle wurden aufgefordert mitzutanzten. Als es dann endlich dunkel wurde, kam der Höhepunkt der Faschingsveranstaltung: die Großen der Kindervolkstanzgruppe sorgten mit dem Lichtertanz für Furore. Solch ein Auftritt kann gar nicht überboten werden, es war phänomenal.



Die „Twinker Eyes“ sorgen für Stimmung

Mit Herbst 2017 wurde der Trachtennähkurs für 6 Erwachsenentrachten und 2 Kindertrachten begonnen und Mitte April 2018 konnten die Näharbeiten beendet werden. Nun geht es aber noch an das Eingemachte, die Stickerarbeiten müssen fertiggestellt werden bzw. muss auch noch der Hübekurs angegangen werden. Die beiden Kindertrachten konnten zur Bischofsvisitation erstmals getragen werden.

Ein großes Dankeschön gebührt den Trachtenpflegerinnen Ida und Helga, die die Trachten für Elena und Martha genäht haben.



Die Näharbeiten sind vollbracht

Bei der Flurreinigung am 12. Mai war der Trachtenverein nicht nur beim Ausschank dabei, sondern auch zu Fuß für ein sauberes Laterns unterwegs. Es war ein wunderschöner Nachmittag.

Bei den Kleingrupplern wurde vor den Sommerferien ein Schnuppervolkstanzkurs ab der 2. bis 4. Volksschulklasse angeboten. Es wäre schön, wenn im Herbst das eine oder andere Kind das Tanzen bei uns fortsetzt. Wer jetzt aus zeitlichen Gründen oder Terminüberschreitungen nicht teilnehmen konnte, kann gerne im Herbst mit Schulbeginn donnerstags nach dem Schulunterricht am Nachmittag ab 15:30 Uhr schnuppern kommen. Das gilt dann natürlich auch ab der 2. Volksschulklasse. Tanzen ist pädagogisch sehr wertvoll. Beim Tanzen mit Kindern steht im Mittelpunkt der Bemühungen, jedem Kind einen Zugang zum Tanzen zu ermöglichen, um ein Gefühl von „Das kann ich“ zu vermitteln. Und wie stolz sind Kinder, wenn sie ihr Können bei einem Auftritt zeigen dürfen.

Astrid Breuß

TRACHTENVEREIN

Obfrau Astrid Breuß

0650/363 07 25

Familienverband Laterns



Gemeinsames Palmenbinden

Eine alte Tradition bleibt lebendig und wirksam

Um die schöne Tradition der Palmen zu Palmsonntag zu pflegen, trafen sich auch dieses Jahr einige interessierte Frauen, die gemeinsam mit Hilfe der tollen Tipps und Tricks von Ida Burtscher die verschiedensten Krepp- und Seidenpapierblumen für die Palmen gebastelt haben.

Am Palmsamstag sind dann unter fachkundiger Anleitung von Ferdi Matt, Peter Matt und Alwin Zech 12 wunderbare Palmen entstanden, die anschließend mit den Papierblumen geschmückt wurden.



Die fertigen Palmen

Ein herzliches Dankeschön an unsere Helfer, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen und an alle Teilnehmer, die auch dieses Mal mit viel Begeisterung dabei waren!

Miriam Moosbrugger

Entspannungsreisen

Leider mussten die Entspannungsreisen wegen zu weniger Anmeldungen abgesagt werden. Als Ersatz bot Carmen Hummer einen Schnupperabend für die vier Teilnehmer an, welche die entspannte Stimmung sehr genossen. Ein herzliches Dankeschön an Carmen für den meditativen Abend!

Anita Nesensohn

Yoga

„Raus aus dem Alltag und rauf auf die Yogamattel!“, hieß es für alle Yoga-Begeisterten. Im Mai startete Annette Heinzle mit Yogastunden im Dorfsaal, welche bei den Teilnehmern sehr gut ankamen.



„Unsere Yogis“

Mit ihrer ruhigen Art zeigte Annette sehr effektive Übungen für Körper und Geist, wie z. B. den Sonnengruß und andere Entspannungsübungen. Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Annette für die tollen Stunden und die angenehme Atmosphäre!

Anita Nesensohn

Eltern - Kind - Turnen

Nach 10 Turnstunden im Dorfsaal und einer Zusatzstunde im Grünen endete am 9. Mai unser dritter Turnblock mit einem gemütlichen Picknick bei der Sommerrodelbahn.

Mit viel Spaß, Bewegung und abwechslungsreichen Übungen haben Anita und Bernadette jede Stunde einzigartig gemacht.

Wir bedanken uns im Namen des Familienverbandes ganz herzlich bei den beiden für ihren Einsatz!

Yvonne Furxer



Unsere Kinder in Aktion

Taschenflechtkurs

Im März haben wir einen Kurs zum Taschenflechten angeboten. Aufgrund der großen Nachfrage wurden dann kurzfristig zwei Kurse organisiert. Mit jeweils 15 Teilnehmerinnen trafen wir uns im Schulsaal. Unsere Kursleiterin Anja Nigsch zeigte uns mit ihrer Helferin Verena Burtscher, wie wir aus verschiedenfarbigen PVC-Bändern und mit einer speziellen Flechttechnik unsere eigene individuell gestaltete Tasche machen können.



Die tollen Endprodukte

Mit viel Spaß und Elan machte jede Teilnehmerin an nur einem Abend eine wunderschöne und originelle Tasche, welche gleich mit nach Hause genommen werden konnte. Wer noch Interesse an einem neuen Taschenflechtkurs hat, kann sich gerne per Mail an uns wenden: familienverband-laterns@gmx.at. Vielleicht werden wir dann im Herbst nochmal einen Kurs anbieten.

Bianca Kumpitsch

Kinder-Holzfiguren

Fröhliche Kinder aus Holz bereichern seit kurzem das Tal und legen den Autofahrern ans Herz, den Fuß vom Gaspedal zu nehmen. Die Figuren entstanden meist als Gemeinschaftswerk der gesamten Familie beim Feuerwehrhaus in Laterns. Da wurde gesägt, geschraubt, gemalt und gewerkelt. Die Beteiligten dürfen zu Recht stolz sein auf ihr neues „Familienmitglied“.



Unsere neuen „Familienmitglieder“

Dankenswerterweise hat die Gemeinde Laterns die Kosten für 4 „Neu-Laternser“ übernommen. Diese sollen die Autofahrer an gebotenen Stellen zur Aufmerksamkeit anregen.

Daniela Alge

Interessierte können sich einfach kurz unter der E-Mail-Adresse familienverband-laterns@gmx.at des Familienverbandes Laterns melden. Sie erhalten dann jeweils Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen des Familienverbandes.

Bergfreunde Laterns

Mit zahlreichen Aktivitäten sind wir auch 2018 wieder ins Vereinsjahr gestartet. So konnten sowohl das Rodeln im Februar als auch die Schneeschuhwanderung im März planmäßig durchgeführt werden. Viel Kampfgeist war dann beim Kegeln im April angesagt. Die Gruppe der



Aussichtspunkt Therenberg oberhalb von Götzis

„Etwas-Älteren“ musste schlussendlich zugeben, dass die Jungmannschaft einfach mehr Keglerglück hatte.

Zum Spieleabend traf man sich in der Mostschenke, wo konzentriert gessst und lautstark „Tabu X“ bzw. „Würfel Poker“ gespielt wurde. In zwei Gruppen halfen Bergfreunde Mitte Mai bei der Flurreinigung mit, unser Dorf sauberer zu machen.

Am 18. Mai trafen sich elf Bergfreunde, um eine erste Aufwärm-Wanderung im Gebiet von Götzis zu machen. Nach dem Besuch der Ruine Neumontfort genossen wir auch noch die Aussicht vom Therenberg, bevor wir vorbei am Wasserhaus und der Wassertrete in St. Arbogast nach Götzis abstiegen. Am ehemaligen Wirtschaftspark Götzis vorbei ging es dann wieder zurück zu den Autos.

Renate Heinzle

Schiverein Laterns

Der Schiverein Laterns verabschiedet sich von einer tollen Wintersaison

Dank des schneereichen Winters können wir auf eine erfolgreiche und tolle Wintersaison 2017/2018 zurückblicken. Es war wieder ein ereignisreicher Winter für den Schiverein Laterns!

Cuprennen

Bei besten Schneeverhältnissen konnten wir in dieser Saison alle vier Cuprennen durchführen, bei denen jeweils ca. 40 Kinder am Start waren. Das 4. Cuprennen stand ganz im Zeichen des Faschings und so flitzten unsere Buaba und Maidja als „Mäschgerle“ beim Rennen über die Piste. Bei der anschließenden Preisverteilung auf der Schihütte gab es für alle einen feinen Krapfen und Kindersekt. Bei der Gesamtsiegerehrung des 34. SVL-Cups, am 28. April 2018 in Bickel's Mostschenke, durften wir an 49 Kinder einen Pokal und coole Sachpreise für ihre hervorragenden Leistungen überreichen. Anschließend ließen wir den Abend bei einem feinen Essen und Getränken gemütlich ausklingen. Danke an Hubert und sein Team für die sensationelle Bewirtung!



Cuprennen 2018 TeilnehmerInnen

Vereinsmeisterschaft

Am 24. Februar 2018 führten wir bei strahlend blauem Himmel unsere legendäre Vereinsmeisterschaft durch. Gesamt waren 96 Läufer am Start und 11 Familien nahmen an der Familienwertung teil. Die Vereinsmeister 2018 sind Lisa Deschler und Justin Klemenc. In der Familienwertung verteidigten die Gerachflitzer – Familie Klemenc Wolfgang, Justin und Jamie – ihren Titel zum dritten Mal in Folge! Wir gratulieren den stolzen Siegern recht herzlich und freuen uns, dass so viele teilgenommen haben.



Stolze RennläuferInnen bei der Vereinsmeisterschaft

Schülerlandesmeisterschaft

Vom 2. - 4. März 2018 durften wir zusammen mit dem SK Rankweil die Schülerlandesmeisterschaft in unserem Schigebiet Laterns-Gapfohl austragen. Dieses großartige Event setzte viel Planungszeit und Einsatz voraus, damit es schlussendlich erfolgreich ausgetragen werden konnte. Die Preisverteilung fand am Ende des Rennwochenendes bei uns im Dorfsaal statt. Danke an die Organisatoren und alle Helfer!

Unser Kader

Seit dieser Saison zählt der Kader des SV Laterns 33 Kinder und Jugendliche, die bei fast jedem Wetter regelmäßig trainieren und vor allem ihren Spaß beim Schifahren zeigen.

Unsere Kleinsten sind bei abwechslungsreichen Spielen auf der Schipiste mit großem Eifer dabei, während die Routinierteren mit viel Elan und „Boaz“ für die unterschiedlichen Rennen trainieren. In dieser Saison wurde an insgesamt 21 Rennen im Kinder- und Schülerbereich teilgenommen.

Auf die Ergebnisse können alle Läufer sowie die Trainer und Eltern sehr stolz sein! Doch neben Training und Wettkampf soll auf die „Gaudi“ nicht verzichtet werden. In den Semesterferien wird deshalb immer eine Hüttenübernachtung mit den Kids und den Trainern auf der



Die Kaderläufer beim Training



Der Kader übernachtete auf der Schihütte Laterns



Spaß beim Training



Ausflug in den Skyline Park

Schihütte Laterns gemacht. Nach der beendeten Wintersaison wurden alle mit einem tollen Ausflug belohnt. Der Schnupperkader verbrachte mit Trainerin Jessica einen coolen Nachmittag im Schwimmbad Val Blu in Bludenz. Der Kinder- und Schülerkader fuhr mit den Trainern in den Skyline Park nach Bayern und verbrachte dort einen aufregenden Tag mit sehr viel Adrenalinausschüttung bei den unterschiedlichsten Bahnen.

Ergebnislisten und Bilder findet ihr auf unserer Webseite unter www.sv-laterns.net.

Der Schiverein Laterns bedankt sich mit einem herzlichen Vergelt's Gott bei allen großzügigen Sponsoren und Helfern, die uns die ganze Saison über bei allen Veranstaltungen unterstützt haben. Ohne euch wäre das alles nicht möglich!

Ende gut, alles gut.

Die Wintersaison 2017/2018 beendeten wir auch heuer wieder mit dem Hüttenputz, den wir dank vieler fleißiger Hände schnell erledigen konnten.

Nach einer kurzen Frühjahrspause starten wir mit einem lockeren Sommertraining, bevor wir dann im Herbst mit dem Hallentraining und dem Gletscherwochenende wieder loslegen.

Andrea Heinzle
Sarah Dünser

SCHIVEREIN

Obmann Wolfgang Klemenc

0650/305 54 30

Latenser Bäuerinnen

Was ist wert, weitergegeben zu werden?

In Haus- und Landwirtschaft, im Garten- und Kräuterwissen ...

Pflanzenschenkbank

Zum 3. Mal durften wir heuer im Frühling im Rahmen der Bäuerinnenorganisation unsere Pflanzenschenkbank bei der Kapelle Bonacker für eine Woche aufstellen. Danke den Ortsbäuerinnen und Karin und Alexander Hartmann. In den letzten Jahren fand der gegenseitige Austausch von Pflanzen schon 2 Mal bei Daniela Alge statt.

Der neutrale Ort und längere Zeitraum macht den Austausch noch einfacher. Es ist eine Freude zu sehen, mit welcher Selbstverständlichkeit inzwischen Pflanzen und Samen dazugestellt und wieder weggenommen werden – ein achtsames und eigenständiges Miteinander. Das ist es wert weitergegeben und weitergeführt zu werden ...

Hermine, Bernadette und Gertrud



Feuerwehr Laterns

Funkleistungsabzeichen in Silber

Die Prüfung um das Funkleistungsabzeichen in Silber bestand Matt Jochen am 7.4.2018 in der Landesfeuerwehrschule. Mit Unterstützung durch Heinzle Karl hat er sich bei mehreren Proben auf den Bewerb vorbereitet.

In den einzelnen Stationen galt es, das Übermitteln von Funknachrichten (mit schriftlicher Aufzeichnung), Atemschutzüberwachung, Aufgaben in der Florianstation, Durchgabe von Gefahrenstoffinformationen in der vorgegebenen Zeit und fehlerfrei zu absolvieren.

Weiters mussten die theoretischen Fragen aus der Funkordnung beantwortet werden.

Heinzle Karl wurde für seine 15-jährige Bewertertätigkeit bei der Durchführung des Funkleistungsabzeichens die Bewerterspanne in Gold überreicht.



Jochen Matt und Karl Heinzle

Bezirksschirennen 2018

Am Samstag, den 10. März, fand in Laterns Gapfohl das alljährliche Feuerwehr-Bezirksschirennen statt. Im heurigen Jahr wurde diese sportliche Veranstaltung von der Feuerwehr Viktorsberg organisiert und durchgeführt. Im Anschluss an das Rennen waren alle TeilnehmerInnen zur Siegerehrung in Viktorsberg eingeladen. Dort wurden die sportlichen Erfolge in kameradschaftlicher Atmosphäre gebührend gefeiert.

Von der Feuerwehr Laterns nahmen insgesamt vier Mannschaften mit jeweils vier Fahrern teil. In der Klasse Damen allgemein konnte der 1. Platz erreicht werden, in der Klasse Herren allgemein sowie in der Altersklasse I wurde jeweils der 2. Platz erreicht. Bezirksiegerin bei den Damen wurde Lisa Deschler.

Wir gratulieren unseren Kameraden recht herzlich zu diesen hervorragenden sportlichen Leistungen.

Geschicklichkeitsfahren

für Einsatzfahrzeuge am 5.5.2018 in Altsch. Beim diesjährigen Geschicklichkeitsfahren für Einsatzfahrzeuge in Altsch war die Feuerwehr Laterns mit zwei Gruppen am Start. Auf dem anspruchsvollen Parcours mussten 12 verschiedene Hindernisse bewältigt werden. Sowohl in der Gruppen- als auch in den Einzelwertungen konnten unsere Kameraden in der Klasse unter 5,5 t ihr Geschick beim Umgang mit dem Fahrzeug (KLF-Mercedes) unter Beweis stellen und tolle Platzierungen erreichen.

1. Rang in der Gruppenwertung:

Matt Jochen, Nesensohn Dagobert, Tomazzoli Tobias

9. Rang in der Gruppenwertung:

Deschler Rene, Moosbrugger David, Nesensohn Bruno,

Kameradschaftsabend

Am Samstag, den 14. April, hielten wir den Kameradschaftsabend im Gerätehaus ab. Anlass für den gemütlichen aber auch feierlichen Abend waren die Ehrungen von Mitgliedern für ihre langjährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr.

Bezirksfeuerwehrinspektor Manfred Morscher und Bezirksvertreter Wolfgang Huber nahmen die Ehrungen vor und bedankten sich bei den Kameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz bei der Feuerwehr.

Bürgermeister Heinz Ludescher gratulierte den Jubilaren und bedankte sich ebenfalls für ihren Einsatz bei der Feuerwehr. Im Namen der Gemeinde überreichte er den Geehrten einen Geschenkkorb.

Nesensohn Peter	50-jähriges Jubiläum
Nesensohn Robert	25-jähriges Jubiläum
Moosbrugger Josef	Ernennung zum Ehrenmitglied
Nesensohn Heinz	Ernennung zum Ehrenmitglied



Kameradschaftsabend 2018

Einsätze

Technischer Einsatz am 3.1.2018:

LATERNSERSTRASSE L51 – Innerlaterns, Baum verlegt Straße

Der Baum wurde auseinander gesägt und von der Straße geräumt.

Technischer Einsatz am 3.1.2018:

LATERNSERSTRASSE - STURM-SCHADEN Dachteile abgerissen

Bei einem Wohnhaus wurde das Dach durch die orkanartigen Windböen leicht beschädigt. Das Dach wurde von der Feuerwehr kontrolliert. Da keine sofortigen Maßnahmen erforderlich waren, konnte das Dach zu einem späteren Zeitpunkt von einem Dachdecker repariert werden.

Bei einem weiteren Stallgebäude wurde das Dach ebenfalls leicht beschädigt und konnte provisorisch abgedichtet werden.

Technischer Einsatz am 14.2.2018:

LATERNS RAINSTRASSE 2 - PKW droht abzurutschen - keine Personen im Fahrzeug

Das Fahrzeug wurde von der Feuerwehr Laterns gesichert und geborgen.

Albert Kohler

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Feuerwehrkommandant	0664/314 30 69
Bruno Nesensohn	fw-laterns@aon.at

Schützenkompanie Laterns

Heuer starteten wir Mitte Jänner mit einem ausgezeichneten Wildessen in das Jahr. Dazu lud uns Obmann Christof Nesensohn mit unseren Frauen und Freundinnen in den GH Löwen, wo uns Arthur Köstlichkeiten vom Wild zubereitete. Im Zuge dieses Abends bedankte sich die Kompanie bei jenen Mitgliedern, welche überdurchschnittlich viel am Vereinsleben teilnahmen. Dazu überreichte Christof an zwölf Kameraden einen Gutschein und sprach seinen Dank aus. Den Abend ließen wir in geselliger Runde gemütlich ausklingen.



Der Koch mit seinen zufriedenen Gästen

Am 26.4.2018 fand die 30. Generalversammlung des Traditionsschützenregimentes Vorarlberg in Bezaau statt. Bei dieser Versammlung wurde unser Kamerad Wilfried Keckeis zum neuen Schriftführer des überregionalen Gremiums gewählt. Wir gratulieren Wilfried zu dieser neuen Aufgabe und freuen uns, einen Vertreter aus Laterns im Vorstand des VlbG. Traditionsschützenregimentes zu haben.

Als Vorbereitung auf die Ausrückungen im Jahr 2018 absolvierten wir im Frühjahr wieder unsere ersten



Die geehrten Mitglieder

„Trockenübungen“. Damit waren wir bestens gerüstet, um die Erstkommunionkinder an ihrem großen Tag zu begleiten. Des Weiteren feuerten wir sowohl beim Besuch des Bischofs beim Patrozinium in Innerlaterns als auch zu Fronleichnam unsere Ehrensalute ab. Traditionsgemäß schmückten wir Schützen die Vereinsfahne und unsere Hüte mit einem Blatt des Eichenbaumes.

Zum Schluss möchten wir noch auf eine „Kleinigkeit“ aufmerksam machen. Bei den letzten Ausrückungen konnte man unser neuestes Mitglied, Paul Keckeis (Sohn von Wilfried) bei seiner Tätigkeit beobachten. Unser kleinster Mann unterstützt uns Schützen bei den Ausrückungen als Patronenjunge und sorgt damit dafür, dass wir immer genug Munition dabei haben. Wir wünschen Paul alles Gute und Spaß bei seiner Tätigkeit und sind froh, dass wir nicht jede Patronenhülse selbst aufsammeln müssen.

Roland Keckeis

SCHÜTZENKOMPANIE

Obmann Christof Nesensohn

0664/914 22 59

Sunshine Chörle

Und schon wieder ist ein Schuljahr vorbei!

Nach vielen intensiven Proben und den zahlreichen kirchlichen, sowie auswärtigen Auftritten, startet das Sunshine Chörle in die verdiente Sommerpause. Ich bedanke mich hiermit bei allen fleißigen Sängern und Sängerinnen für ihren tollen Einsatz in diesem Jahr! Wir werden noch vor unserer Sommerpause einen kleinen Ausflug machen. Wir starten wieder im September mit den Proben und interessierte Kinder sind immer willkommen. Auf ein neues spannendes Schuljahr!

Nathalie Matt (0664/1916109)



Maiandacht 2018

First Responder Laterns

Erste Hilfe bei Motorradunfällen



Aus Liebe zum Menschen.



Motorradunfall – Helmabnahme, Bildquelle: ÖRK

Mit den wärmeren Temperaturen zieht es immer mehr Zweirad-Fans auf die Laternserstrasse über das Furkajoch Richtung Bregenzerwald. Wenn der Motorradausflug nicht wie geplant verläuft und es zu einem Unfall kommt, sind die richtigen Erste-Hilfe-Maßnahmen gefragt. Wir First Responder vom Roten Kreuz benötigen oft über 10 Minuten bis zum Verunfallten, darum ist die Erste Hilfe von der ersten Minute an unumgänglich.

Entgegen häufiger Mythen kann man keinen Schaden anrichten, wenn man den Helm abnimmt. Ist ein Patient bei Bewusstsein, bittet man ihn, den Helm selbst abzunehmen und unterstützt ihn dabei. Wenn er bewusstlos ist, führt man die Helmabnahme durch. Wichtig! Zum Selbstschutz wird immer zuerst die Unfallstelle abgesichert!

1. Überprüfen Sie das Bewusstsein, indem Sie den Verunfallten ansprechen und sanft an den Schultern schütteln.
2. Richten Sie vorsichtig den Kopf gerade und fixieren Sie ihn mit Ihren Knien.
3. Visier öffnen und erneut Verletzten ansprechen. Ggf. Brille abnehmen.
4. Farblich markierten Kinnriemen öffnen.
5. Helm seitlich nehmen, dann auseinanderziehen und den Helm kippen, bis Sie die Nasenspitze sehen.

6. Nun greift eine Hand auf den oberen Helmrund und die andere Hand stützt vorerst im Nacken. Jetzt ziehen bzw. schieben Sie den Helm gleichmäßig vom Kopf herunter.
7. Während Sie mit einer Hand den Helm zur Seite legen, stützen sie den Hinterkopf.
8. Legen Sie mit beiden Händen den Kopf des Verunfallten vorsichtig auf den Boden.

Erst nachdem der Helm entfernt wurde, kann die Atmung kontrolliert werden. „Wenn ein Motorradfahrer nach einem Sturz das Bewusstsein verliert, droht die Gefahr des Erstickens“.

Diese Handgriffe lernen Teilnehmer in Erste-Hilfe-Kursen des Roten Kreuzes – 800 Erste-Hilfe-Kurse und 11.090 Teilnehmer nutzen dieses Angebot pro Jahr in Vorarlberg. „Jeder von uns kann schnell in eine Situation kommen, in der er entweder helfen muss, oder selbst Hilfe benötigt. Dann ist es wichtig zu wissen, was im Notfall zu tun ist.“ Informationen zu Erster Hilfe und Erste-Hilfe-Kurs in eurer Nähe findet ihr unter www.erstehilfe.at

Für die First Responder Gruppe Laterns
Adi Rohrer

Musikverein Laterns

100 JOHR Musikverein Laterns – mir londs klinga!

Das neue Vereinsjahr startete Anfang Jänner mit der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Löwen, wo wir gut versorgt wurden. Neben Ausrückungen zu runden Geburtstagen, kirchlichen Anlässen und zum Faschingstreiben im Dorfsaal durften wir auch das Funkenabbrennen der Funkenzunft Laterns musikalisch umrahmen. Im April veranstalteten wir einen Frühschoppen im Dorfsaal Laterns, der von vielen Musikbegeisterten von fern und nah besucht wurde. Für die tolle Unterstützung im letzten Jahr bedankten wir uns am 1. Mai bei der Bevölkerung mit ein paar Musikstücken quer durchs Dorf. Der Wettergott beglückte uns mit tollem Wetter, zahlreiche Laternserinnen und Laternser versorgten uns mit vielen Getränken und gutem Essen. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.



Tag der Blasmusik – musikalisch quer durchs Dorf

Mitte August gestalten wir ein feierliches Wochenendprogramm zu unserem 100jährigen Vereinsjubiläum. Mit „Woodyblechpeckers“ und der Band „Die Granaten“ ist für gute Stimmung vorgesorgt. Am Sonntag findet der Frühschoppen mit dem Polkaclub Vorderland statt, das Festwochenende lassen wir mit einem Festumzug ausklingen. Nähere Infos zum Fest findet ihr auf unserer Vereins- und Festhomepage sowie auf Facebook.



Aufruf 100jähriges Vereinsjubiläum Musikverein Laterns

Der Musikverein Laterns feiert heuer im August das 100jährige Vereinsbestehen.

Aus diesem Anlass würden wir uns freuen, wenn Du/ihr/Sie daheim noch alte Fotos vom Musikverein, wie z.B. von MVL-Veranstaltungen und/oder von Mitgliedern in Tracht des MVL habt. Das Original wird nach Digitalisierung wieder zurückgegeben.

Abgabemöglichkeiten:

- Digital via madita.buchacher@mv-laterns.at, per Post **Grabenstallstrasse 1**, oder Abgabe **auf dem Gemeindeamt**.
- Bitte mit eurem Namen versehen (für die Rückgabe) und Jahr in welchem das Foto vermutlich gemacht wurde und wer sich auf dem Bild befindet bzw. welche Veranstaltung.

Regina Nesensohn

Jungmusik Laterns

Neben unseren wöchentlichen Proben haben wir im letzten halben Jahr auch sonstige gemeinsame Aktivitäten durchgeführt: DVD-Abend im Musikzimmer, Rodelnachmittag, Besuch beim Jugendbläserseminar, besuchten die Fahnenweihe der Jungmusik Muntlix-Sulz sowie das Jugendkapellentreffen in Satteins, hatten eine gemeinsame Probe mit der „großen Musik“, Auftritt beim Familienfrühschoppen im Schulsaal und genauso die Gestaltung unserer neuen Jungmusik T-Shirts gemacht.

Jugendkapellentreffen mit Silent Disco in Satteins

Am Samstag, den 5.5.2018, machten sich unsere JungmusikantInnen der Jungmusik Laterns auf den Weg zum Jugendkapellennachmittag nach Satteins. Nach einem kurzen Empfang der Jungmusikanten aus Nofels, Nüziders, Laterns, Schnifis und Röthis-Viktorsberg wurden alle Jungmusikgruppen mit einem Ortsplan und einem Spielplan ausgestattet. Das Jugendteam des Musikverein Satteins hatte sich folgende Stationen überlegt: Bierkrugstoßen, Versenk's im Blech, Bierkistenballett, Schubkarrenparcours und zwei Malstationen.

Voller Motivation wurde eine Station nach der anderen erledigt. Das aufwendige Motiv auf der Fahne kostete viel Zeit, doch zum Glück wurde dieses noch auf die Minute fertiggestellt. Die Jungmusik Frastanz sorgte ab 17.30 Uhr für beste Unterhaltung im Saal. Spannend wurde es dann beim Fahneneinzug, wo dann die Gesamtpunktezahl der Bewerbe und die Punkte für die gestaltete Fahne zusammengezählt wurden. Die Jury gab zu jeder Fahne eine Bewertung ab.

Instrumentenvorstellung



Jungmusikanten Laterns

Unsere alljährliche Instrumentenvorstellung haben unsere JungmusikantInnen gestaltet. Überwältigt von den vielen Besuchern spielten unsere JungmusikantInnen die einstudierten Musikstücke vor. Im Anschluss daran durfte jedes Kind alle Instrumente ausprobieren und so herausfinden, welches ihm am besten gefällt.

Mirjam Nesensohn

MUSIKVEREIN

Obfrau Madita Buchacher	0664/442 67 13
Jugendreferentin Mirjam Nesensohn	0664/916 23 30

Latenser Chöre

Osternacht

Am Karsamstag durften wir die Osternacht musikalisch umrahmen. Zu diesem Anlass bereiteten wir viele Lieder vor, die wir dann zum Besten gaben.



Zopfessen bei Renate

Zwischen der Probe und dem Auftritt lud Renate Heinzle uns zu sich nach Hause ein. Wir wurden von ihr mit selbstgebackenem Zopf und anderen Köstlichkeiten von Elvira Obmann verwöhnt. Gut gestärkt konnten wir anschließend das Singen angehen.

Pfingsten

Das Thema vom Pfingstsonntag war „Feuer und Flamme“. Unser Pfarrer Placide meinte: „Man muss für etwas brennen, damit man andere anstecken kann.“ Passend dazu sangen wir unsere Lieder.



Singen am Pfingstsonntag

Simone Fritsch und
Dolores Zech

Pfarre Laterns

Besuch von Bischof Benno in Laterns

Am Pfingstmontag wurde heuer das Patrozinium der Kirche in Innerlaterns gefeiert. Bei herrlichem Frühsommerwetter rückten die Vereine in bewährter Form aus. Ein besonderer Glanz erhielt das diesjährige Fest durch den Besuch von Bischof Benno Elbs. Gemeinsam mit unserem Pfarrer feierte er den Festgottesdienst.



Feierlicher Einzug

Die Kirche war wunderbar, zum Großteil mit Wiesenblumen, geschmückt. Die Ministranten waren in Tracht, was den Bischof sichtlich beeindruckte. Norbert Nesensohn, Obmann des Pfarrgemeinderates, begrüßte den Bischof und die Gemeinde herzlich. Der Kirchenchor, unter der Leitung der Organistin Waltraud Bernhard, gestaltete den Festgottesdienst musikalisch hervorragend mit. Verstärkt wurden die Sänger durch die musikalische Begleitung von zwei Mitgliedern des Musikvereins. Die Fürbitten wurden von Lara und Chiara in Mundart gelesen. Bischof Benno meinte schmunzelnd, ob Pfarrer Placide das schon verstanden habe, was dieser bejahte, schließlich ist er seit vielen Jahren Pfarrer in Laterns.



Messfeier mit Bischof

Bei der Predigt verwies der Bischof unter anderem auf die Verantwortung der Christen, ein fröhliches und menschenfreundliches Bild der Kirche hinauszutragen. Wenn es auch viele Veränderungen gäbe, sei doch das Vertrauen auf die Begleitung Gottes ein guter Lebensgrund und lasse uns auch in schwierigen Situationen hoffen.

Vor dem Auszug aus der Kirche dankte Norbert Nesensohn dem Bischof für das Mitfeiern des Gottesdienstes und allen, die einen Beitrag, in irgendeiner Form, zum Festgottesdienst geleistet haben. Er nützte die Gelegenheit, Hans Moschner für den langjährigen Dienst im Pfarrbüro zu danken. Ihm und Bischof Benno überreichte er als Dank ein Laternser Brentele, gefüllt mit einheimischen Produkten. Es ist erfreulich, dass eine neue Pfarrsekretärin mit Anita Nesensohn gefunden wurde. Alle Anwesenden lud Norbert Nesensohn zum Weiterfeiern in den Dorfsaal ein.



Geschenk für Hans Moschner

Trotz schönem Wetter konnten viele Laternser und Laternserinnen im Dorfsaal begrüßt werden. Es gab ein Suppenbuffet zur Stärkung und natürlich konnte auch der Durst gestillt werden. Das Kuchenbuffet konnte sich sehen lassen. Für die Bewirtung sorgten die Mitglieder des



Suppenbuffet im Dorfsaal



Interview mit dem Bischof

Pfarrgemeinderates, unterstützt wurden sie von Helfer und Helferinnen aus den Ortsvereinen.

Um den Bischof auch als Mensch besser kennenzulernen, führte Elina Breuß ein Interview mit ihm. Bischof Benno ging gerne darauf ein und fand interessierte Zuhörer. Sein Lieblingsfach in der Schule war Mathematik. Oder wir wissen jetzt, dass Bischof Benno gerne zu einem Konzert von Tina Turner gehen würde. Viel Freizeit bleibt nicht, wenn diese vorhanden ist, geht Bischof Benno gerne wandern. Er hat sogar einen Kochkurs besucht, kocht

jetzt aber sehr selten, wenn, dann Spiegelei und andere einfache, schnelle Gerichte. Elina Breuß dankte für die Offenheit und wünschte dem Bischof weiterhin alles Gute. Im Anschluss suchte Bischof Benno den Kontakt mit den Anwesenden.

Zum Schluss gab es noch ein Gespräch mit ihm und dem Pfarrgemeinderat, bei dem er ihre Sorgen und Anliegen anhörte.

Amanda Nesensohn

PFARRAMT LATERNS

Email: kath-pfarramt.laterns@aon.at

Telefon:

Pfarramt 05526/211-0

Pfarrer Placide Ponzo 0650/417 28 90

Öffnungszeiten: Montag von 09.00-11.00 Uhr

Wir haben einen Anrufbeantworter, dieser wird regelmäßig abgehört. Wenn Sie uns eine Nachricht hinterlassen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden einen Rückruf. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte telefonisch an Pfarrer Placide Ponzo.

MOHI

Alles hat seine Zeit

Ist das nicht ein schöner Gedanke?
Ich liebe diesen Gedanken und diese Gewissheit.

Unser Leben besteht aus ...
immerwährender Veränderung. Erst sind wir Kinder – voller Neugier, werden zu Jugendlichen – unbeschwert aber auch kritisch, als Erwachsene – meist vernünftig und vorausschauend, ab der Lebensmitte – kommt wieder mehr Gelassenheit, im Alter – werden wir durch Weisheit beschenkt, die wir durch unsere Erfahrungen erlangten.



Als MOHI-Helfer/in kommen wir mit all diesen Lebensphasen regelmäßig in Berührung. In der eigenen Familie und vor allem auch durch unsere Klienten. Es ist für alle Beteiligten eine große Bereicherung und auch Herausforderung.

Ich bin stets auf der Suche nach Verstärkung durch ausgebildete Heimhelfer/innen bzw. Personen, die diese Ausbildung machen möchten. Diese dauert ca. 9 Monate und beinhaltet 2 bzw. 3 Wochen Praktikum im stationären wie auch im ambulanten Bereich. Selbstverständlich sind auch Krankenschwestern bzw. -pfleger oder Pflegeassistenten herzlich willkommen! Es wäre eine große Entlastung und eine dringend notwendige Aufstockung des Teams, um zukünftige Anfragen und Aufträge garantiert abdecken zu können. Falls du dich angesprochen fühlst bitte ich dich, dich bei mir zu melden!

Renate Breuss

MOHI-LATERNS

Renate Breuss

0650/261 53 33

Unsere Jubilare

Runde Geburtstage im Mittleren Bonacker



Franz Breuss feierte im Mai 2018 seinen 90. Geburtstag und Erika Schmid konnte im Juni 2018 auf 80 Lebensjahre zurückblicken.

Zu diesen freudigen Anlässen überbrachte der Bürgermeister Heinz Ludescher im Namen der Gemeinde Laterns den Jubilaren jeweils einen Geschenkkorb, verbunden mit den besten Wünschen für Glück, Gesundheit und Gottes Segen.



Senioren „AKTIV“



Unter diesem Motto stehen die monatlichen Treffen der rüstigen SeniorenInnen ab dem sechzigsten Lebensjahr von Laterns. Nachdem das Organisationsteam im vergangenen Herbst zusammengekommen ist, wurden fleißig Vorschläge gesammelt und an einem Programm gearbeitet. Die Bevölkerung wurde über die geplanten Aktivitäten mittels eines Rundschreibens informiert. Seit Februar 2018 fand jeden ersten Mittwoch im Monat ein Treffen statt.

Überrascht waren wir Organisatoren, dass die Vorschläge so zahlreich angenommen wurden. Gleich zum ersten Treffen fanden sich 29 Senioren/Innen ein, die einen gemütlichen Nachmittag mit Jassen und Spielen verbrachten.



Beim nächsten Termin im März stand Schifahren, Wandern und Jassen auf dem Programm. Im April wurde etwas für die Gesundheit angeboten und zwar ein Besuch in der Salzgrotte in Dalaas. Der Mai bot sich an, um eine Radtour und Wanderung machen. Gleichzeitig wurde im Gemeindehaus fleißig gejasst. Im Juni machten wir dann einen Tagesausflug nach Lindau mit Stadtführung. Alle Angebote wurden erfreulicherweise ebenso gut in Anspruch genommen wie das Erste.

Ein herzliches „Danke“ an all Jene, die an den gemeinsamen Treffen teilgenommen haben. Nach einer Sommerpause werden wir uns in aller Frische und mit neuen Ideen wieder melden. Natürlich freuen wir uns auch über Vorschläge eurerseits.

Cilly Nesensohn mit Organisationsteam

Flurreinigung

Viele helfende Hände waren unterwegs. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die an der Flurreinigung teilgenommen haben!

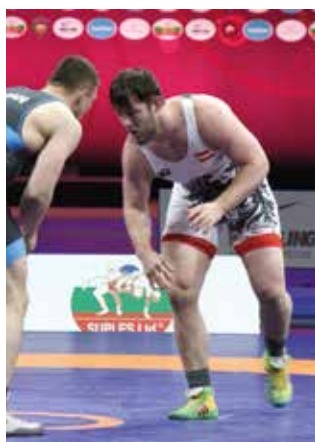
Am 12. Mai 2018 fand in unserer Berggemeinde die alljährliche Flurreinigung statt. Die Bevölkerung war

herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Die Aktion hält unser Dorf sauber und ist von großer Wichtigkeit für unsere Umwelt! Die Gemeinde bedankt sich bei allen Vereinen und LaternserInnen für Ihren Einsatz bei der Flurreinigung.

Die Gemeinde

Erfolgreiche Laternser

Johannes Ludescher erkämpft den 5ten Platz bei der EM



Zum Abschluss der Ringer-Europameisterschaften im Freien Stil in Kaspijsk/Russland konnte der 24-jährige Johannes Ludescher (KSK Klaus) bis 125 kg noch den sensationellen 5. Platz belegen. Im Kampf um die Bronzemedaille gegen Vize-EM 2017 Robert Baran aus Polen führte Johannes sogar bis zur 3. Minute mit

1:0 musste aber am Ende die Routine des amtierenden Vize-Europameisters anerkennen.

Bundestrainer Lubos Cikel war stolz auf die Leistung von Johannes, der bei der EM über sich hinausgewachsen ist und für die Zukunft dem Österr. Ringsportverband noch viel Freude bereiten wird. Nach 2003 (4. Platz von Nationaltrainer Radovan Valach) ist dieser Erfolg die beste Platzierung im Freien Stil seit 15 Jahren.

KSK Klaus

Preisträgerin „prima la musica“ aus Laterns

Der Wettbewerb prima la musica wird von der Abteilung Wissenschaft und Weiterbildung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung in Zusammenarbeit mit dem Vorarlberger Musikschulwerk durchgeführt.

Beim Landeswettbewerb, welcher in diesem Jahr vom 6. bis 9. März abgehalten wurde, traten insgesamt 490 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Bewertung an. Von der Musikschule Mittleres Rheintal war erstmals die Kategorie „Hackbrett“ vertreten. Dabei konnte die Schülerin Elina Breuß mit ihrem 15-minütigen Vorspiel im Landeskonservatorium nicht nur das Publikum, sondern auch die Fachjury restlos überzeugen.

Die Gemeinde Laterns schließt sich den Gratulationswünschen für den erreichten 1. Platz an.

Ab Hof Wieselburg 2018

Prämierung bäuerlicher Obstbrände und Liköre

Auch bei der bekannten Prämierung „Ab Hof Wieselburg“, waren heuer wieder zwei Schnapsbrenner aus Laterns sehr erfolgreich:

Jakob und Markus Nesensohn erhielten Auszeichnungen für fünf eingereichte Edelbrände:

- Gold für Zwetschkenbrand
- Silber für Zwetschkenbrand im Eichenfass und für Kirschbrand I
- Bronze für Himbeerlikör und Kirschbrand II

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zu diesen tollen Auszeichnungen.



Das Laternsertal

hat auch im Sommer Einiges zu bieten



Bis zum 7. Oktober 2018 bringt die 4er-Sesselbahn die Gäste samstags und sonntags jeweils von 9 bis 16.30 Uhr mitten ins Wandergebiet. Die Bahn ist auch diesen Sommer wieder während der Schulferien vom 6. Juli bis 9. September 2018 jeweils am Freitag in Betrieb. Das



Bergrestaurant „Falba Stuba“ direkt an der Bergstation ist von Donnerstag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Von der gemütlichen Sonnenterrasse aus genießt man ein traumhaftes Bergpanorama. Ein herrliches Bergfrühstück, mit allem, was das Herz begehrt, wird jeden Samstag und Sonntag angeboten (Voranmeldung unter 05526 / 27186 erforderlich)!



Der wunderbar gelegene Abenteuerspielplatz «Tipiberg» in unmittelbarer Nähe des Bergrestaurants, steht ganz unter dem Motto «Cowboys und Indianer»! Ponyreiten mit Foto-Shooting mit den Ponys Heidi, Lillifee, Hector & Charly, Goldwaschen, Schatzsuche, ein Riesen-Tipi und ein Planenwagen >> hier finden Kinder alles, was das Abenteurer-Herz höher schlagen lässt.



An der Talstation der Sesselbahn findet man die einzige klassische Sommerrodelbahn Vorarlbergs mit rasanten Steilwandkurven, aussichtsreichen Brücken und lustigen Jumps. Weiteren Spaß finden Gross und Klein



am Spielplatz mit der Kinderseilbahn, Wasserspielen, Riesensandkasten und dem Riesenkletterfels. Wer sich so richtig austoben will, kann auf der großen Trampolinanlage mit vier Feldern seine Sprungkraft testen.

Ein Kiosk hält kühle Erfrischungen und köstliche Snacks bereit; die verdiente Entspannung finden dort Eltern und Kinder auch auf der Sonnenterrasse.

Weitere Informationen auf www.laterns.net

Margit Groeneveld

WANDER- / ALPBUS

Vom 11.07. – 6.9.2018 jeweils am Mittwoch & Donnerstag

Bergfahrt um 8:50 und 15:45 Uhr ab Busplatz Kühboden
Talfahrt um 9:45 und 16:10 Uhr ab Alpe Saluver

Fahrpreis pro Person:

Zur Alpe Saluver € 9,00 (Kind € 5,00)

Zur Alpe Gapfohl € 8,00 (Kind € 6,00)

Genießen Sie die schönsten Rundwanderungen in unserer herrlichen Region – über saftige Almwies'n und am rauschenden Wasser entlang

Unsere Wandervorschläge:



Ab Innerlaterns - Gehzeit ca. 3 Stunden

Kühboden – über den Riedleweg nach Bad Laterns – weiter zur Unteren Leuealpe – zurück über Gerstenböden zum Ausgangspunkt

Ab Innerlaterns - Gehzeit ca. 3,5 Stunden

Parkplatz Kühboden – Stürchersäge – Lesegatter – Leseweg – Saluveralpe – Freschenhaus – Hoher Freschen [unser Hausberg.....]

Ab Innerlaterns - Gehzeit ca. 4 Stunden

Alpe Gapfohl – Tschuggenalpe – Lesegatter – Alpwegkopfhause – Oberbonacker – Mazona – Innerlaterns Kühboden

Ab Innerlaterns - Gehzeit ca. 4,5 Stunden

Alpe Gapfohl – Alpe Saluver – Alpen Hintergarnitzal / Vordergarnitzal [herrliche Alpenwanderung!..] zurück über den Riedleweg zum Ausgangspunkt

Ab Bad Laterns - Gehzeit ca. 5,5 Stunden

Wanderung über die schönsten Alpen des Laternsertales – Richtung Furkajoch – Agtenwaldalpe – Sacksteg – Sackalpe – Gampernestalpe – Furkajoch – Portlaalpe – Portla Fürkele – über den Stechweidweg zur Gäviserhöhe – Gävisalpe – Alpe Neugerach – Agtenwaldalpe – Badegg – Bad Laterns

Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter	Ort
14.06.-07.10.18	9:00-11:00	jeden Samstag und Sonntag Bergfrühstück (Vor Anmeldung erbeten)	Falba Stuba	Falba Stuba
06.07.-09.09.18		jeden Freitag, Samstag und Sonntag Pony-Reiten		Falba Stuba
06.07.-09.09.18		jeden Samstag Pony-Styling & Foto-Shooting		Falba Stuba
06.07.-07.09.18		jeden Freitag Schatzsuche am Tipi Berg	Falba Stuba	Falba Stuba
ganze Saison	9:00	jeweils Mittwoch Bergfrühstück (auf Vorbestellung)		Alpe Saluver
ganze Saison		täglich Kässpätzle (auf Vorbestellung)	Alpe Saluver	Alpe Saluver

Juli

Fr. 06.07.-15.07.18		Die drei großen "F": Falba Stuba's Frische Fische	Falba Stuba	Falba Stuba
So. 08.07.18	10:00	Messfeier Kapelle Stöck mit anschl. Agape Abschlussgottesdienst Pfarrverband Batschuns/Laterns/Innerlaterns	Pfarre Laterns	Kapelle Stöck
Fr. 20.07.-29.07.18		Leckerer vom Steinpilz & Pfifferling	Falba Stuba	Falba Stuba
So. 29.07.18	11:30	Frühschoppen mit der Partyband "Kurzfristig"	Falba Stuba	Falba Stuba

August

Sa. 04.08.18		Running Alpschwein - Abendveranstaltung für die "Großen"	Falba Stuba, Seilbahnen und Alpe Saluver	Falba Stuba, und Alpe Saluver
So. 05.08.18	10:00	Patrozinium Bonacker mit allen Vereinen	Pfarre Laterns	Kapelle Bonacker
So. 05.08.18		Schnitzeljagd & Goldsuche für die "Kleinen"	Falba Stuba	Falba Stuba
Fr. 10.08.18		Hüttenabend mit George Nussbaumer & Markus Lins	Falba Stuba	Falba Stuba
Di. 14.08.18	16:00	Maidja-Palmen binden	Familienverband	ehem. Schule Bonacker
Do. 15.08.18	10:00	Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel mit Blumenweihe	Pfarre Laterns	Pfarrkirche Thal
Fr. 17.08.-19.08.18		100 Jahre MV-Laterns	Musikverein Laterns	Balfaplatz
So. 26.08.18	11:30	Frühschoppen mit unserer "Winterband" Georg & Michael	Falba Stuba	Falba Stuba

September

Sa. 01.09.-09.09.18		Schlachtpartie	Falba Stuba	Falba Stuba
Fr. 07.09.18	20:00	Offenes Singen	Team Offenes Singen	Gasthof Löwen
So. 09.09.18	8:30	Fest der Hl. Notburga	Trachtenverein Laterns	Pfarrkirche Innerlaterns
Mo. 10.09.18		Schulbeginn Volksschule Laterns	Volksschule Laterns	Volksschule Laterns
Di. 11.09.18		Kindergartenbeginn	Kindergarten Laterns	Kindergarten Laterns
Mi. 12.09.18		Spielgruppenbeginn	Spielgruppe Laterns	Kindergarten Laterns
Fr. 14.09.-23.09.18		Schlachtpartie	Freschenhaus	Freschenhaus
Sa. 15.09.18		Saisonstart	Bickel's Mostschenke	Bickel's Mostschenke
So. 16.09.18	10:00	Familienfest	Familienverband	Parcour Innerlaterns
Di. 25.09.18	19:30-21:30	Beginn Selbstverteidigungs-Kurs (4 Einheiten)	Familienverband Laterns	Dorfsaal Laterns

Oktober

Mo. 01.10.18	19:00-20:00	Start Senioren-Frauenturnen, jeden Montag		Dorfsaal Laterns
Fr. 05.10.18		Altpapier	Gemeinde Laterns	
Fr. 05.10.18	20:00	Offenes Singen	Team Offenes Singen	Gasthof Löwen
So. 07.10.18	10:00	Erntedankgottesdienst mit Laternser Chörle mit anschl. Frühschoppen	Pfarre Laterns Trachtenverein Laterns	Pfarrkirche Innerlaterns anschl. Dorfsaal